



STADT  
**ENGEN**  
IM HEGAU

## OPEN-AIR-KINONÄCHTE

Beginn ca. 20:30 Uhr

Einlass+Bewirtung: ab 19:30 Uhr

Eintritt: Euro 6,- (Ermäßigung mit Sozial-Pass 50%)

Bei Dauerregen in der Stadthalle Engen! Bitte denken Sie an entsprechende Kleidung und Decken. Gerne können eigene Stühle mitgebracht werden.

**Donnerstag, 22. August !!!Achtung!!!**  
**Ortsänderung: Freilichtbühne hinter dem Rathaus**

### Eine Million Minuten

125 Min., FSK: ohne Altersbeschränkung, empf. ab 12 J. Vera und Wolf Küper haben herausfordernde Jobs – und zwei kleine Kinder. Doch die Ehe kriselt, und beide haben das Gefühl, dem Leben nicht mehr gerecht zu werden. Um allen gerecht zu werden beschließen sie einen Umbruch: sie verreisen für 1 Million Minuten. Das sind etwa zwei Jahre... Nach einer wahren Geschichte!



**Freitag, 23. August Freilichtbühne hinter dem Rathaus**

### Zwei zu Eins

115 Min., FSK: ab 6, empf. ab 12 J. Halberstadt im Sommer 1990. Maren, Robert und Volker kennen und lieben sich seit ihrer Kindheit. Eher zufällig finden sie in einem alten Schacht Millionen DDR-Mark, die dort eingelagert wurden, um zu verrotten. Die drei schmuggeln Rucksäcke voll Geld heraus. Gemeinsam mit ihren Freunden und Nachbarn entwickeln sie ein ausgeklügeltes System, um das inzwischen wertlose Geld in Waren zu tauschen und den anrauschenden Westlern und ihrem Kapitalismus ein Schnippchen zu schlagen.

Eine Hommage an eine sehr besondere Zeit, in der alles möglich schien. Und eine große Liebes- und Freundschaftsgeschichte über Geld und Gerechtigkeit.



## Open-Air Kinonächte

Beide Veranstaltungen auf der Freilichtbühne

Engen. Das Mobile Kino Ludwigsburg und die Stadt Engen zeigen als Open-Air die Filme »Eine Million Minuten« am Donnerstag, 22. August, und »Zwei zu Eins« am Freitag, 23. August. Aufgrund des Chlorgasunfalls im Erlebnisbad Engen finden beide Filme auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus statt.

Als Sitzmöglichkeiten stehen die Freilichtbühne (Stein) und Bierbänke zur Verfügung. Gerne können auch eigene Stühle mitgebracht werden. Für das leibliche Wohl sorgt das Mobile Kino Ludwigsburg.

Es wird empfohlen, jeweils geeignete Kleidung, Sitzunterlagen, Decken mitzubringen, da es während den Vorstellungen abkühlen kann.

Einlass ist jeweils ab 19:30 Uhr, Beginn um circa 20:30 Uhr. Der Eintritt kostet 6 Euro. Inhaber eines Sozialpass-Ausweises erhalten gegen Vorlage 50 Prozent Ermäßigung. Bei Dauerregen finden die Vorstellungen jeweils in der Stadthalle Engen an der Grundschule statt.

Zum Film »Eine Million Minuten«: 125 Minuten, FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 12 Jahren. Vera und Wolf Küper haben he-

rausfordernde Jobs - und zwei kleine Kinder. Doch die Ehe kriselt und beide haben das Gefühl, dem Leben nicht mehr gerecht zu werden.

Um allen gerecht zu werden beschließen sie einen Umbruch: sie verreisen für 1 Million Minuten. Das sind etwa zwei Jahre. Nach einer wahren Geschichte.

Zum Film »Zwei zu Eins«: 115 Minuten, FSK: ab 6, empfohlen ab 16 Jahren.

Halberstadt im Sommer 1990. Maren, Robert und Volker kennen und lieben sich seit ihrer Kindheit. Eher zufällig finden sie in einem alten Schacht Millionen DDR-Mark, die dort eingelagert wurden, um zu verrotten. Die drei schmuggeln Rucksäcke voll Geld heraus.

Gemeinsam mit ihren Freunden und Nachbarn entwickeln sie ein ausgeklügeltes System, um das inzwischen wertlose Geld in Waren zu tauschen und den anrauschenden Westlern und ihrem Kapitalismus ein Schnippchen zu schlagen. Eine Hommage an eine sehr besondere Zeit, in der alles möglich schien.

Und eine große Liebes- und Freundschaftsgeschichte über Geld und Gerechtigkeit.

## Absage des Streetfoodmarkts Engen

Der Markt sollte am Wochenende vom 30. August bis 1. September stattfinden

Engen. Die für das Wochenende vom 30. August bis 1. September im Alten Stadtgarten in Engen geplante Streetfood-Veranstaltung muss leider abgesagt werden. Dies teilte der Veranstalter, die Firma Bass and Bite aus Uhltingen, der Stadtverwaltung mit. Hintergrund der Absage ist die kurzfristige Rücknahme von Zusagen durch mehrere Aus-

steller, unter anderem aufgrund von Personalmangel. Trotz intensiver Bemühungen war es dem Veranstalter nicht möglich, kurzfristig adäquaten Ersatz zu finden. Die verbleibende Anzahl an Ausstellern würde es nach Auskunft des Veranstalters nicht ermöglichen, einen attraktiven Markt zu organisieren.

## Straßensperrungen

Stadt Engen informiert

Engen. Aufgrund der Aufstellung eines Baukrans ist die Straße Zum Franzosenwäldle 5 in Engen von Montag, 26. August, bis Montag, 30. Dezember, voll gesperrt.

Zudem ist ein Teil der Straße Fi-

gelbrunnen in Engen von Montag, 26. August, bis Samstag, 30. November, halbseitig gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Engelbrechtstraße und Figelbrunnen. Die Stadt Engen bittet dafür um Verständnis.

## Restplätze Sommerferienprogramm

Es gibt noch wenige Restplätze beim Sommerferienprogramm der Stadt Engen. Folgende Programmpunkte haben momentan noch Plätze frei:

- Nr. 29 Tierisch gute Tagestour, 23. August
- Nr. 31 Musikolympiade, 24. August
- Nr. 32 Spiel und Spaß mit dem Hula Hoop, 26. August
- Nr. 33 Mitmachzirkus mit den Circus Casanietto, 28. bis 30. August
- Nr. 35 Spiel, Spaß und Tanzen mit der Tanzschule Seidel, 2. September bis 5. September
- Nr. 36 Spieglein, Spieglein an der Wand, 2. September
- Nr. 37 Besichtigung des Solarparks Rickelshausen, 3. September
- Nr. 39 Macht mit beim »Motorik-Test« mit dem TV Engen, 5. September
- Nr. 40 Tierisch gute Tagestour, 6. September

Anmeldungen für die freien Plätze sind nur noch persönlich im Bürgerbüro Engen möglich. Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Dienstag, Freitag 8 bis 12 Uhr.

## Abfalltermine

Mittwoch,	21.08.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	26.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	27.08.	Biomüll Engen
Samstag,	31.08.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	02.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	03.09.	Biomüll Engen
Donnerstag,	05.09.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	09.09.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Montag,	09.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	10.09.	Biomüll Engen
Samstag,	14.09.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	16.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	17.09.	Biomüll Engen
Mittwoch,	18.09.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	21.09.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731 931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)

**Glascontainerentsorgung:** REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751 36191-39

**Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll:** erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, Engen, vor dem Geschäft und im SESAM Dorfladen, Maierbachstr. 14a in Neuhausen. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.

# Zusätzlich Grünschnitt-Abfahren

Anmeldungen bis 18. September

**Hegau.** Der Müllabfuhr-Zweckverband (MZV) bietet auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an.

Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Über eine Tonne - wahlweise 120 Liter oder 240 Liter - kann durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden.

Falls keine zusätzliche Tonne (120 Liter oder 240 Liter) vorhanden ist, kann beim MZV eine Tonne in der Größe bestellt werden. Die Tonnen werden vor dem ersten Leerungstermin gebracht und am Tag der letzten

Leerung wieder eingesammelt. An vier zusätzlichen Abfahrtagen im Oktober und November werden dann die nur mit Grünschnitt befüllten Tonnen geleert. Wer schon eine zusätzliche Tonne zu Hause hat, benötigt nur noch die entsprechende Grünschnitt-Plakette (120 Liter oder 240 Liter).

**Die vier Leerungen kosten bei 120-Liter-Gefäßen 15 Euro und bei 240-Liter-Gefäßen 30 Euro.**

Anmeldungen werden **bis spätestens 18. September** per E-Mail: [gruenschnitt@mzv-hegau.de](mailto:gruenschnitt@mzv-hegau.de) oder telefonisch vormittags: 07731/931562 Durchwahl 2 beim MZV (Verena Paukner) angenommen.

# Bauarbeiten Schwarzwaldbahn

Einschränkung im August

**Engen.** Auf der Schwarzwaldbahn finden im August verschiedene Bauarbeiten statt. Es kommt daher zu Fahrplanänderungen, Zugausfällen und Ersatzverkehre mit Bussen auf unterschiedlichen Abschnitten. Engen betreffend gibt es folgende Einschränkung:

**Linien:** IRE 3, RE 2

**Abschnitt:** Singen (Hohentwiel) - Radolfzell / Konstanz

**Zeitraum:** in der Nacht Mi/Do, 28./29. August, 20.30 bis 5.15 Uhr

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Singen (Hohentwiel) - Radolfzell /

**Konstanz**

**Grund:** Instandhaltungsarbeiten zwischen Singen (Htw) und Konstanz

Die die vom Zugverkehr abweichenden Fahrzeiten der Busse sind zu beachten. Weitere tagesaktuelle Informationen zu den Baustellen sind im Internet unter [bauinfos.deutschebahn.com](http://bauinfos.deutschebahn.com) (mit baubedingten Fahrplanänderungen per E-Mail als Newsletter) sowie speziell für die Schwarzwaldbahn unter [bauinfos.deutschebahn.com/kbs/720](http://bauinfos.deutschebahn.com/kbs/720) zu finden.

## Veranstaltungen

**Wochenmarkt,** Donnerstag, 22. August, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

**Stadt Engen, Open-Air-Kino »Eine Million Minuten«,** Donnerstag, 22. August, 20:30 Uhr, Erlebnisbad

**Stadt Engen, Open-Air-Kino »Zwei zu Eins«,** Freitag, 23. August, 20:30 Uhr, Freilichtbühne

**Musikverein Zimmerholz, Epfelkuächäfescht,** 23. bis 25. August, ganztags, Dorfplatz Zimmerholz

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**

**HEGAU**  
WIR FÜR DIE  
JUGENDWERK-HELDEN  
**HELDEN**  
e.V.

**WEIL MAN  
GEMEINSAM  
ALLES SCHAFFT**



# Ausstellung »Dreck / Mensch /«

Werke von Mascha Klein im Engener Museum - Ab 7. September

Vom 7. September bis 3. November zeigt die Stubengesellschaft Kunstverein Engen im Städtischen Museum + Galerie Engen die Ausstellung »Dreck / Mensch /« der Künstlerin Mascha Klein aus Freiburg. Zur Vernissage am Freitag, 6. September, 19.30 Uhr sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen. Zur Eröffnung führt Gabriele Schupp, Stubengesellschaft, mit Mascha Klein ein Künstlergespräch.

Engen. Mascha Kleins Thema ist der Mensch – individuell, innerhalb seiner Beziehungen und mit all seinen emotionalen Qualitäten wie auch psychischen Abgründen. Die Konzentration liegt dabei auf den Gesichtern. Ihr Figurenpersonal wird begleitet von Symbolen und bewusst gesetzten Anspielungen, die sich einer eindeutigen Interpretation entziehen. In der Ausstellung in Engen sind es vor allem Tiere – nicht die hübschen, niedlichen, sondern

eher der tierische »Dreck«, mit dem sie ihre Protagonisten konfrontiert. Die mimischen Züge der Dargestellten übertreibt und verzerrt sie, um die Betrachter durch den aufgezeigten Kontrast zur Realität und die dargestellten Widersprüche zum Nachdenken zu bewegen.

### Symbole und Anspielungen

Mascha Klein verwendet in ihren neueren Arbeiten Kohle, Kreide und Erden der Umgebung auf nichtgrundierter Leinwand. Der Ausgangspunkt ist: Kunst sollte im gegenwärtigen Zeitalter der Ressourcenvergeudung »bescheiden« sein.

### Welchen Wert hat »Dreck«?

Kohle, Kreide, Erde werden von Menschen gerne als »Dreck« bezeichnet. Was ist Dreck und was ist der Mensch, welchen Wert haben beide und wie begegnen sie sich? Und wie begegnen die Menschen dem tierischen



Titel: Power to the Schnecke, Erden (Dreck), Kohle, Kreide und Kurkuma auf Leinwand, 100 x 130 cm.

Bild: Mascha Klein

Dreck: Schnecken, Fliegen, Käfern? Was geschieht bei diesen

Begegnungen? Neben dem gesellschaftskritischen Anliegen der Künstlerin sind die Arbeiten jedoch auch von einem augenzwinkernden karikierenden Impetus getragen, da Ironie und Sarkasmus stets im Dienste der Gesellschaftskritik stehen.

### Ironische Gesellschaftskritik

Bei den Porträts geht es dabei nicht um Ähnlichkeit und Wiedererkennen, sondern um die aktuelle »conditio humana« – die Bedingungen und Umstände des Menschseins und die menschlichen Be- und Empfindungen – auch angesichts des Drecks. Die Verfasstheit des Menschen ist nicht starr, sie hat Potential für Veränderung. »Dreck is beautiful«

## »Giesberts kleiner Garten«

»Mit Zwei dabei« am Montag, 9. September

Engen. »Mit Zwei dabei« heißt es wieder am Montag, 9. September, 15.30 Uhr, in der Stadtbibliothek: Giesbert und sein Garten - das gehört einfach zusammen! Und Kater Munz darf natürlich auch nicht fehlen. In herrlichen, leicht zugänglichen Versen zeigt Daniela Drescher, wie der Regenrinnen-Wicht den Tag verbringt: voller Liebe zur Natur und zum Detail - und auf eine Weise, die schon den Kleinsten

nahebringt, was es im Garten alles zu tun gibt. Um eine Anmeldung in der Bibliothek ab Donnerstagvormittag unter Telefon 07733/501839 oder per E-Mail (stadtbibliothek@engen.de) wird gebeten. Es sollte nur eine Begleitperson pro Kind dabei sein. Das weitere Programm der Veranstaltungsreihe »Mit Zwei dabei« ist unter [www.stadtbibliothek-engen.de/Veranstaltungen/Mit-zwei-da-bei-einsehbar](http://www.stadtbibliothek-engen.de/Veranstaltungen/Mit-zwei-da-bei-einsehbar).

## Stadt Engen Stellenbörse

Engen. Auf der Suche nach einer beruflichen Veränderung lohnt es sich, auch einmal einen Blick in die Rubrik »Stellenbörse« auf der Homepage der Stadt Engen zu werfen. Ob Praktikum, Lehrstelle, Teilzeitjob oder neue Herausforderung - die Unternehmen in Engen bieten immer wieder neue und interessante Stellen an. Die Stellenbörse für Engen enthält derzeit 36 Angebote. Mehr Informationen gibt es unter [www.engen.de/stellenboerse](http://www.engen.de/stellenboerse).

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

## GEBHART

WEINHAUS & VINOTHEK  
IN ENGEN

WIR HANDELN MIT GESCHMACK

**Wir haben für Sie ein neues Weingut entdeckt!!!**

**– Ein Kleinod in Bischoffingen am Kaiserstuhl –**

**Weingut Abril**  
Wein aus ökologischem Anbau

**Weißburgunder 2023, trocken**  
Ein frischer und fruchtiger Wein mit Noten von tropischer Mango und zarter Mandel

**Rosé 2023, trocken**  
Ein eleganter und ausdrucksstarker Wein mit Noten von Granatapfel und kräftiger Johannisbeere

Zwei herrliche Sommerweine von hoher Qualität und hervorragender Preis-Leistung!  
0,75-Liter-Flasche = 10,90 €

---

**Öffnungszeiten**

Mo.–Sa. 08.00–12.30 Uhr  
Mo.–Mi. 14.00–18.00 Uhr  
Do. + Fr. 14.00–18.00 Uhr  
Schwarzwaldstraße 2a • Engen  
Tel. 0 77 33/54 22  
[www.weinhaus-gebhart.de](http://www.weinhaus-gebhart.de)

### Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

<b>Kunstaussstellung:</b>	Ausstellung »form follows form« von Viola Bittl Zu sehen bis 25. August
<b>Dauerausstellungen:</b>	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
<b>Öffnungszeiten</b>	Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr
<b>Eintritt:</b>	3,50 Euro, ermäßigt 2,50 Euro

## »Der falsche Vermeer«

Patrick van Odijk liest am Sonntag, 15. September, 18.30 Uhr, im Museum Engen



Der Autor Patrick van Odijk.

**Engen.** Amsterdam 1945: Der Krieg ist zu Ende und es beginnt die Zeit der Abrechnung: Wer war Widerständler, wer Kollaborateur? Der Maler Jan van Aelst gehört zu Letzteren. Er soll ein bedeutendes Werk des Künstlers Vermeer an Hermann Göring verkauft haben, sitzt nun dafür im Gefängnis und erwartet seinen Prozess.

### Spannender Fälscherkrimi

Doch hinter dem scheinbar eindeutigen Fall verbirgt sich ein Skandal, der, wenn er aufgedeckt wird, gravierende Folgen für die gesamte niederländische Kunstszene hätte. Die junge Reporterin Meg van Hette ma kommt den Hintergründen auf die Spur und stolpert dabei über zahllose Lügen. Ist das teuer verkaufte Vermeer-Gemälde etwa nur eine Fälschung? Und hat van Aelst noch weitere Bilder gefälscht? Patrick van Odijk hat die wahren Begebenheiten um den Fälscher Han van Meergeren (1889 -1947) in einer fesselnden Geschichte verarbeitet und zeigt so das vielschichtige Porträt einer turbulenten Zeit. Siegmund Kopitzki schrieb im Südkurier vom 12. Juli 2024: »Das Buch wurde hymnisch re-

zensiert (in den Niederlanden)... ein Roman, in dem Fakten und Fiktion eine glückliche Liaison eingehen«. Der Autor Patrick van Odijk liest auf Einladung des Fördervereins der Stadtbibliothek und der Stubengesellschaft am Sonntag, 15.9., 18.30 Uhr, im Museum Engen aus seinem Buch. Van Odijk ist als Niederländer in Deutschland zweisprachig aufgewachsen. Er studierte Politikwissenschaften, Geschichte und Germanistik an der Universität Konstanz. Anschließend arbeitete er als Radioreporter, Redakteur und Moderator für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk in Deutschland. Es gibt einen Büchertisch der Buchhandlung am Markt. **Karten im Vorverkauf** in der Stadtbibliothek, Hauptstraße 8, Tel. 07733/501839, in der Buchhandlung am Markt und bei Schreibwaren Körner: 8 Euro, Abendkasse im Museum 10 Euro, Studenten 6 Euro, mit Sozialpass 50 Prozent ermäßigt. Online-Reservierung über <https://foerdereverein-stabi-engen.de/kartenreservierung/>.



Buchtitel.

Bilder: privat.

### Übrigens

... wird es am 18. September einen »Bürger-Infomarkt« geben zum Thema »Netzverstärkung Herbergingen - Waldshut-Tiegen« geben: Von 16 bis 19 Uhr im katholischen Gemeindezentrum Engen (Hegenwegle 2) können sich Interessierte einen Überblick verschaffen über den geplanten Leitungsverlauf, mögliche Maststandorte und das Ergebnis der jüngsten Baugrunduntersuchungen.



**Der letzte Feierabendhock** für 2024 fand am 1. August statt. Viele Gäste waren gekommen, um die Stettener Trachtenkapelle zu sehen und zu hören. Der Touristik-Verein Engen war Gastgeber. Es wurde ausgelassen bei warmen Temperaturen gefeiert, obwohl es beim Aufbauen immer wieder starke Regenschauer gab. Als es los ging, war die Sonne da und die Feierlaune stieg und der Touristikverein war froh, dass man den Feierabendhock nicht abgesagt hatte. Es wurden auch touristische Infomationen ausgelegt. Bei den Gästen kam auch der Blumenschmuck in der Altstadt gut an. »Hier möchten wir das Lob an die Stadt Engen und das Team vom Bauhof weitergeben!«, so Rolf Broszio vom Touristikverein. 2024 fanden fünf Feierabendkonzerte statt - das Wetter spielte großartig mit und die einzelnen Musikvereine wie die Stadtmusik Engen, Musikverein Welschingen, Musikverein Barga, Musikverein Zimmerholz und die Stettener Trachtenkapelle freuten sich, die Gäste musikalisch glücklich zu machen. Ein Dank des Touristikvereins geht auch an das Café E.M., für die Bereitstellung der WC-Anlage.

Bild: Touristik Engen



**Die Draußengeschichten der Stadtbibliothek** waren ein toller Erfolg: Rund 230 kleine und große BesucherInnen kamen in die Altstadt, um sich zunächst eine kleine Geschichte anzuhören und im Anschluss in der Stadtbibliothek zu stöbern und sich zur Abkühlung ein leckeres Eis zu gönnen. Die Stadtbibliothek dankt Vorlesepaten Eberhard Höhn, der sich gleich zweimal zum Vorlesen Zeit nahm und den aufmerksamen ZuhörerInnen Bilderbuchgeschichten präsentierte.

Bild: Stadt Engen

# Festtage zur Uniformweihe

Am Wochenende lädt der Musikverein Zimmerholz zum Epfelkuächäfescht



Der MV Zimmerholz lädt zum Festwochenende. Bild: MV Zimmerholz

**Zimmerholz.** Aus Anlass der Anschaffung einer neuen Uniform feiert der Musikverein Zimmerholz sein alljährliches »Epfelkuächäfescht«, in diesem Jahr im großen Format als Zeltfestwochenende vom 23. bis 25. August mit abwechslungsreichem Unterhaltungsprogramm für jeden Geschmack auf dem Zimmerholzer Dorfplatz.

Die Festtage beginnen am Freitag ab 16.30 Uhr mit einem zünftigen Handwerkeresper mit bester Unterhaltung durch die Donaumusikanten aus Gutmadingen und dem Musikverein Welschingen, bevor ab 21 Uhr beim Bierabend die Trachtenkapelle Stetten in gewohnter Weise für beste Stimmung sorgen wird. Am Samstag wird ab 15 Uhr herzlich zum traditionellen »Epfelkuächäfescht« eingeladen, wo die Liebhaber von Apfelkuchen in allen Variationen wieder voll auf ihre Kosten kommen. Musikalisch umrahmt den Nachmittag die Musikkapellen aus Schönenbach und Weiterdingen. Ab 19 Uhr startet das Fest in die große Partynacht, zunächst mit der neuen Hegauer Blasmusikformation der »Dörfle Musikanten«. Höhepunkt des Samstags ist der Auftritt der Zimmerholzer Band »Nope« um 21 Uhr, die bis tief in die Nacht für Partystimmung sorgen wird.

Am Sonntag ist ab 9 Uhr der »Tag der Blasmusik« mit dem großen Highlight der Uniformpräsentation und -weihe. Im feierlichen Rahmen wird in einem Zeltgottesdienst die neue Uniform geweiht sowie kurzweilig den Festgästen prä-

sentierte. Musikalisch wird der Feiertag durch den Musikverein Zimmerholz umrahmt. Selbstverständlich kommt das leibliche Wohl an allen drei Tagen nicht zu kurz, kühle Getränke inbegriffen. Neben den Verpflegungsklassikern vom Grill werden auch vegetarische Speisen angeboten. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Weitere Informationen zum Festprogramm unter [www.mu sikverein-zimmerholz.de](http://www.mu sikverein-zimmerholz.de).



**50.000ste Besucherin im Erlebnisbad Engen:** Am Montag, 12. August, wurde Gisela Oehler aus Engen als 50.000ste Besucherin im Erlebnisbad Engen von Schwimmmeister Thomas Abendroth, Bauverwaltungsleiterin Heike Bezikofer und Kioskpächterin Heidi Kapitel in Empfang genommen. Gisela Oehler freute sich riesig darüber und bekam als Dankeschön von der Stadt Engen einen Gutschein für eine Saisonkarte für die Badesaison 2025 und von der Kioskpächterin eine Flasche kühlen Sekt. »Ich bin so überrascht und glücklich. Ich genieße es, täglich hier in dem schönen Bad schwimmen gehen zu können, in der tollen Atmosphäre und der gepflegten Anlage. Ich fühle mich hier willkommen beim liebevollen Team vor Ort«, so Gisela Oehler. Auf dem Bild: (von links) Schwimmmeister Thomas Abendroth, Kioskpächterin Heidi Kapitel, Gisela Oehler und Bauverwaltungsleiterin Heike Bezikofer. Bild: Stadt Engen



**Defibrillator für Biesendorf:** Manchmal entscheiden Minuten über Leben und Tod - mit dem Einsatz eines Defibrillators können durch gezielte Stromstöße Kammerflimmern und andere lebensgefährliche Herzrhythmusstörungen unterbrochen und wertvolles Menschenleben gerettet werden. Während der Festlichkeiten zur 700-Jahres-Feier des Ortsteils Biesendorf überreichte der Geschäftsführer der Stadtwerke Engen GmbH, Thomas Freund (Mitte), an Ortsvorsteher Reinhold Mayer (links) ein solches, lebensrettendes Gerät für die Biesendorfer Einwohner. Bürgermeister Frank Harsch (rechts) freute sich mit dem Ortsvorsteher über die großzügige Spende. Um allen Einwohnern schnellstmöglich lebensrettende Maßnahmen ermöglichen zu können, wird der Defibrillator für alle zugänglich am Eingang zum Bürgerhaus bereitgestellt. Sobald er installiert ist, werden die Biesendorfer Mitbürgerinnen und Mitbürgern eingeladen, um ihnen das Gerät zu erklären. Für die Stadtwerke war es eine Herzensangelegenheit dieses Gerät im Wert von 1.100 Euro zu spenden.

Bild: Stadt Engen

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

Fleisch & Feines  
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**  
Engens leckere Adresse  
Scheffelstr. 2  
Tel. 07733/5272

„Put, Put, Put“ –  
grillt sich gut!  
Pute vom Grill –  
so köstlich leicht:

**Putenschnitzel  
oder Putensteak**  
natur oder mariniert  
100 g **1,70 €**

**Putenschaschlik**  
natur, mit Paprika und Zwiebel  
100 g **1,95 €**

**Putengriller**  
herzhaft grobe Grillwürstle  
100 g **1,99 €**

**Truthahngyros**  
mit Zwiebel und Kräutern  
100 g **1,69 €**

**Picatta von der Pute**  
mit Ei und Parmesan  
100 g **2,50 €**

**Truthahn-Calzone**  
mit Putenschinken,  
Tomate, Mozzarella 100 g **1,99 €**

**Puten-Grill-Cordon bleu**  
zum Grillen oder Braten  
100 g **1,85 €**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

# Aus dem Gemeinderat

## Bahnhof und Breitestraße

Neuer Gemeinderat nimmt aktuellen Planungsstand zur Kenntnis

**Engen (cok).** Im Herbst 2017 will die Deutsche Bahn die Sanierung des Engener Bahnhofs inklusive des vorgesehenen Fußgängerstegs mit Treppe und Aufzug als Querung über die Gleise in Angriff nehmen. Dafür veranschlagt die DB laut einem nach eigener Aussage »verbindlichen Zeitplan« eine Bauzeit von sieben Wochen. Unabhängig davon könne und wolle die Stadt die dringend notwendige Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes inklusive Busbahnhof in Angriff nehmen, betonte erneut Stadtbaumeister Matthias Distler. Die Planungen dazu wurden bereits mehrfach modifiziert, zuletzt befasste sich am 6. Juni der Technische- und Umweltausschuss mit dem Thema. Die damals von Verkehrsplaner Dominik Könighaus erläuterte und vom TUA als gut befundene Variante mit sechs bis acht überdachten, nach dem »Sägezahnprinzip« angeordneten Haltestellen (siehe HegauKurier Nr. 24, Seite 5) wurde nun erneut dem Gemeinderat vorgestellt. Könighaus schickte auch hier seinem Vortrag voraus, es geht bei diesem Vorschlag zunächst nur um die Frage, was technisch machbar sei, nicht um gestalterische Aspekte. Einen ersten Blick werfen konnten die GemeinderätInnen auch auf Ideen zur Umgestal-

tung der Breitestraße. Planerisch sei es notwendig, hier zwei Abschnitte getrennt voneinander zu betrachten: Vom Bildungszentrum kommend bis Schreibwaren Körner sei grundsätzlich ein Einbahnstraßenverkehr denkbar ebenso wie ein Zwei-Richtungsverkehr - außer für Busse, denn: In jedem Fall soll die Fahrbahn schmaler werden zugunsten breiterer Gehwege mit Parkbuchten. Ab der Höhe Apotheke/Schreibwaren Körner Richtung Altstadt müssen sich aufgrund der Verkehrsführung Busse begegnen können, dazu sei eine deutliche Reduzierung der Stellplätze aus Sicht der Verkehrsplaner unumgänglich, machte Könighaus deutlich. Beratern werden sollen diese Ansätze in der nächsten Sitzung des TUA am 12. September. Vermutlich werde es auch hier viel Diskussionsbedarf geben, so die Erwartungshaltung von Matthias Distler, und wenn alle technisch notwendigen Parameter gesetzt werden, sei auch eine breite Bürgerbeteiligung beim Thema gestalterische Aufwertung »alternativlos«, so Distler. »Eines steht aber heute schon fest: Baulich umgesetzt werden kann die Umgestaltung der Breitestraße erst 2028, wenn die Sanierungsarbeiten der DB komplett abgeschlossen sind«, machte der Stadtbaumeister deutlich.

## Kinderhaus Glockenziel

Erweiterung ist beschlossene Sache

**Engen (cok).** 1.555.702 Euro für den Erweiterungsbau und 164.698 Euro für die Ausstattung: Der Gemeinderat der Stadt Engen hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig dafür votiert, die Mittel in die jeweiligen Haushaltsjahre einzustellen. Damit ist der Weg frei für Baumaßnahmen, mit denen mehr Platz für die Kinder und ein neuer Personalbereich entstehend soll. Mit den vorberei-

tenden Maßnahmen, etwa dem Rückbau des Spielbereichs oder dem Abtrag des Oberbodens, könne bereits im Herbst begonnen werden, stellte Stadtbaumeister Matthias Distler in Aussicht. Alle weiteren Arbeiten müssten erst noch ausgeschrieben werden, erst dann sei klar, wann wirklich gebaut werden könne. Ziel sei in jedem Fall, den Erweiterungsbau bis Ende 2025 fertig zu stellen, so Distler.

## Krone-Areal Weitere Vergaben beim Innenausbau

**Engen (cok).** Einige Arbeiten beim Innenausbau des Krone-Areals werden teurer, andere günstiger als erwartet. Insgesamt ergaben sich bei der Ausschreibung zum Teil erhebliche Unterschiede bei den Angeboten.

Allein bei den Malerarbeiten im Innenbereich lag das günstigste Angebot bei rund 35.000 Euro, das teuerste bei fast 98.000 Euro. Auch bei den Küchenbauern lagen die angebotenen Preisspannen mit rund 98.000 Euro zu fast 166.000 Euro weit auseinander. Bei den durchweg freihändig ausgeschriebenem Arbeiten - hier muss es also mindestens drei Gebote geben - wurde sorgfältig geprüft, ob es sich bei den günstigsten Bietern um kompetente Firmen mit entsprechenden Referenzen handelt. Dies könne er bei allen Gewerken durchweg bestätigen, versicherte Stadtbaumeister Matthias Distler und so folgte der Gemeinderat seinen Empfehlungen.

Vergeben wurden demnach die **Haus- und Eingangstüren** an die Firma Martin GmbH aus Eigeltingen in Höhe 94.719,24 Euro, die **Zimmertüren** der Firma Schelle aus Singen in Höhe 53.985,54 Euro sowie die **Stahl- und Kellertüren** an die Firma Schwarzwald-elemente aus Steißlingen in Höhe 18.461,66 Euro (Mehrkosten insgesamt: 23.759,54 Euro). Die **Malerarbeiten** zur Angebotssumme von 34.878,90 Euro gehen an die Konstanzer Firma Stöcks (Minderkosten 821,10 Euro), die **Trockenbauarbeiten** werden von der Firma Ranzenberger zur Angebotssumme von 62.283,85 Euro ausgeführt (Mehrkosten 7.2010 Euro). Die **Küchen** werden von der Firma Weiermann aus Gaienhofen für 98.721,21 Euro realisiert (Minderkosten 35.689,29 Euro). Den **Estrich** legt die Firma Meschenmoser aus Salem zu einer Angebots-summe von 72.686,51 Euro (Mehrkosten 10.033,01 Euro).

## Bauhof Engen Neuzugänge im Fuhrpark

**Engen (cok).** Regelmäßig wird überprüft, in welchem Zustand sich die Fahrzeuge beim Bauhof befinden. Dabei wird auch geprüft, ob sich Änderungen im Einsatz und beim Bedarf der Geräte ergeben.

»Grundsätzlich werden die Fahrzeuge des Bauhofs über einen möglichst langen Zeitraum genutzt, da für die Stadt eine steuerliche Abschreibung nicht möglich und somit eine langfristige Nutzung am wirtschaftlichsten ist«, konnten die GemeinderätInnen der Sitzungsvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt entnehmen. Stadtbaumeister Distler erläuterte demnach eingehend, aus welchen Gründen sich eine Neuanschaffung eines technisch geeigneten und gleichzeitig wirtschaftlichen Fahrzeugs eher rechnet, als weitere kostspielige Reparaturen. Seine Ausführungen ergaben auch für die RätInnen Sinn und so gaben sie ihr Placet für folgende Neu- oder Ersatzanschaffungen: FUSO Canter 6C18 4WD 4X4 mit Maytec Abrollsystem inklusive Bucher Streuer Husky W15 für 144.474,00 Euro und ein Kompakttraktor John Deere 3046R mit Anbaugeräten für 116.390,00 Euro.

### Mieten statt kaufen?

Zurückgestellt wurde die Entscheidung, ob auch eine Kehrmaschine bis zu einem Betrag von 40.000 Euro gekauft wird. Geprüft werde, ob es wirtschaftlich sinnvoller sei, solch ein Gerät mit Fahrer zu mieten. Ein entsprechendes Angebot eines externen Dienstleisters läge vor, er werde dem TUA im September dazu eine Empfehlung geben, so Distler. Gemeinderätin Angelika Strobel (SPD) hakte nach, wie oft eine solche große Kehrmaschine dann zum Einsatz kommen werde und bekam zur Antwort: »Geplant wäre das zweimal per anno jeweils im Frühling und im Herbst.«

# Feierabendhock des Fördervereins

## 330 Jahre Feuerwehr in Anseltingen

**Anseltingen.** Der Förderverein der Feuerwehr Anseltingen veranstaltet am Samstag, 7. September, ab 16.30 Uhr auf dem Parkplatz des Bürgerhauses in Anseltingen einen Feierabendhock. Mehrere wichtige Daten der Feuerwehr in Anseltingen, darunter der Bau des Gerätehauses, die Wiedergründung der Einsatzabteilung, die Renovierung des Gerätehauses und das Baujahr der Handdruckspritze ergeben zusammen 330 Jahre.

Dies nimmt der Förderverein zum Anlass, die Bevölkerung

einzuladen, sich eine kleine Showübung der Altersabteilung mit der historischen Handdruckspritze anzusehen und sich bei Wurstsalat mit frischem Bauernbrot, Pommes und Grillwürsten zu stärken. Nach der Handdruckspritzenvorführung wird der Musikverein Anseltingen zur Unterhaltung aufspielen. Der Förderverein der Feuerwehr Anseltingen würde sich über zahlreiche Besucher aus Nah und Fern sehr freuen. Die Veranstaltung muss bei schlechtem Wetter leider ausfallen.

# Stadt Engen plant neuen Ausbildungsatlas

## Betriebe können sich ab sofort anmelden

Mit einem Ausbildungsatlas möchte die Engener Wirtschaftsförderung auch im Ausbildungsjahr 2025 Betriebe bei der Suche nach Lehrlingen unterstützen. Engener Firmen können ab sofort ihre Ausbildungsmöglichkeiten für den »Ausbildungsatlas 2025« anmelden.



**Engen.** Die regionalen Arbeitgeber setzen weiterhin stark auf Nachwuchs aus den eigenen Reihen. Die Bereitschaft, Ausbildungsplätze anzubieten, ist unvermindert hoch. Für viele Betriebe ist es jedoch zunehmend schwer, die Lehrstellen zu besetzen oder geeignete Bewerber für ein duales Studium zu finden. »Den Schülerinnen und Schülern steht ein großes Angebot an attraktiven Lehrstellen zur Wahl. Oft ist es aber so, dass die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten unserer Betriebe den Schulabgängern einfach nicht bekannt sind«, schätzt Engens Wirtschaftsfor-

derer Peter Freisleben die Situation ein. Und genau hier soll der Ausbildungsatlas für Transparenz sorgen. Der informative Wegweiser führt durch die Vielfalt der Ausbildungsberufe, die bei den Betrieben in Engen erlernt werden können und bietet besonders Schulabgängern eine Orientierungshilfe bei der Berufswahl.

Interessierte Betriebe können ab sofort ihre Ausbildungsmöglichkeiten für das Jahr 2025 über ein standardisiertes Formular an die Wirtschaftsförderstelle melden. Das Formular kann auf der Homepage der Stadt Engen heruntergeladen werden ([www.engen.de/ausbildungsatlas](http://www.engen.de/ausbildungsatlas)). Der Vordruck mit den Ausbildungsangeboten für das kommende Jahr kann bis spätestens 15. September 2024 an die Stadt Engen zurückgeschickt werden. Dort werden die Angebote zum »Ausbildungsatlas 2025« zusammengefasst. Ab Ende September steht der Ausbildungsatlas den Schülerinnen und Schülern als kostenfreier Download auf den Internetseiten aller weiterführenden Schulen in Engen und der Stadtverwaltung zur Verfügung. Die Teilnahme am Ausbildungsatlas ist für Engener Unternehmen im Rahmen der Wirtschaftsförderung kostenfrei.



**Am Sonntagmittag** wurden die Freiwillige Feuerwehr Engen zu einem Verkehrsunfall mit unklarer Lage alarmiert. Noch auf der Anfahrt wurde mitgeteilt, dass vermutlich eine Person eingeklemmt sei. Vor Ort wurde ein PKW vorgefunden, der von der Fahrbahn abgekommen war und sich mehrfach überschlagen hatte. Die Person im PKW war eingeschlossen, aber nicht eingeklemmt. Mit hydraulischem Rettungsgerät wurde die Fahrertür geöffnet und die schwerstverletzte Person aus ihrem Fahrzeug befreit. Leider verstarb die Person kurz danach im Rettungswagen. Da zu diesem Zeitpunkt nicht klar war, ob die Person alleine in ihrem PKW war, wurde das angrenzende Waldstück durchsucht, unterstützt wurde die Feuerwehr, die mit 24 Einsatzkräften und sechs Fahrzeugen im Einsatz war, dabei durch die Drohneneinheit des Landkreises. Bild: FFW Engen

**INFO**  
KOMMUNAL  
**HEGAU**  
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag, 12 Uhr

**dier+Jakob**



**KFZ-Meisterwerkstatt**  
für alle Marken gut und günstig/

Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

[www.dier-jakob.de](http://www.dier-jakob.de)

077 31/8687-25

Ihre Metzgerei

**ENGLER**

in Welschingen

...natürlich schmeckt's besser.

Friedrich-List-Str. 2, Tel. 07733/994930

Unsere Filialen in Ihrer Nähe:

Vitaminmarkt Hilzingen, Killwies 9, Tel. 07731/9220060  
Mühlhausen, Hohenkräher Brühl 1, Tel. 07733/505040

**Unser Angebot vom 23.08.2024 – 29.08.2024**

<b>Schweinsbratwurst / Grillschnecken</b>	100 g nur 1,29 €
<b>Wacholderschinken</b> mager und saftig	100 g nur 2,29 €
<b>Hausmacher Salami</b> 4 Wochen gereift	100 g nur 2,49 €
<b>Putenbrust</b> natur und gewürzt	100 g nur 1,69 €
<b>Schweinekotelett</b> vom Owinger Landschwein	100 g nur 1,09 €

**Unser Samstagsknaller am 24.08.2024**

**Roastbeef von der Fäse** 100 g nur 3,29 €

**Unser Mittwochsangebot am 28.08.2024**

**Gemischtes Hackfleisch** Rind und Schwein 100 g nur 0,99 €

Ab Montag, den 26.08. wieder frisch gekocht unser beliebter Mittagstisch für 6,50 €. Gerne nehmen wir Vorbestellungen entgegen und freuen uns auf Ihren Besuch.

## Veranstaltungen der Landfrauen Engen-Stockach

Mittwoch, 21. August

### VORTRAG UND AUSTAUCH

#### »NACHHALTIGKEIT IM ALLTAG«

»Unser übergeordnetes Ziel ist es, den Verbrauchern Zugang zu gesunder und nachhaltiger Ernährung zu ermöglichen«. Seriöse Informationen sind der Schlüssel dazu, doch in der öffentlichen Wahrnehmung herrscht oftmals ein Durcheinander bei dem Thema. Wer im Internet nach Ernährungstipps sucht, kann schnell fündig werden. Blogger und Influencer verbreiten allerlei Tipps, die fit und gesund machen sollen. Doch nicht alle Empfehlungen sind wissenschaftlich untermauert.

Ort 78253 Eigeltingen, Gasthaus Lochmühle

Beginn 20 Uhr

Referentin Simone Frey

Kosten auf Spendenbasis

Anmeldung ohne Anmeldung

Samstag, 24. August

### KOMBIWORKSHOP »RÄUCHERN FÜR ANFÄNGER UND SALBENHERSTELLUNG«

Räuchern für ein harmonisches Zuhause und Herstellung einer Salbe. Wie räuchere ich und welche Öle, Fette und Kräuter eignen sich zur Herstellung einer Salbe?

Ort 88637 Leibertingen-Altheim,  
Utes Kräuterwerkstatt, Rössleweg 8

Beginn 14 bis 16 Uhr

Kosten 150 Euro, max. 12 Personen.

Referentin Ute Stump, Kräuterpädagogin

Anmeldung Karin Nagel, Mobil: 0170 1879395

Freitag, 13. September

### FÜHRUNG DURCH DIE KUNSTAUSSTELLUNG DALI IM STADTMUSEUM IN STOCKACH

Salvador Dali zählt zu den bekanntesten Künstlern des 20. Jahrhunderts. Er war Meister des Surrealismus, der Erkundung unserer Träume und unseres Unterbewusstseins. Die Ausstellung zeigt Einblicke in das grafische Werk von Salvador Dali und seine ganz persönliche Art seine Kunst zu leben. Nach einem Glas Sekt führt Waltraud Blässing durch die Ausstellung.

Ort Stadtmuseum Stockach,  
Salmannsweilerstrasse 1, 78333 Stockach

Beginn 17.30 Uhr

Kosten 9 Euro, inklusive Aperó

Referentin Waltraud Blässing

Anmeldung Christina Kästle, Mobil: 0151 15726604

Samstag, 14. September

### HERBSTKRÄNZE UND HERBSTSTRÄUSSE HANDGEFERTIGT

Workshop: Herbstlich bunte Türkränze und Türsträuße selbst gemacht

Ort Rathaus, Mahlspeuren im Hegau

Beginn 14 Uhr

Kosten 10 Euro, bitte Strohkranz, Draht und Gartenmaterial mitbringen, falls vorhanden.

Anmeldung Karina Stengelin, Mobil: 0178 6839010

Alle Interessierten sind zu den Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.

## Im Kindergarten ist was los!



**Viel los war vor den Sommerferien** im Kindergarten Anselmingen: Die Vorschüler besuchten die Engener Feuerwehr (Bild oben). Nach einem anschaulichen Theorieteil konnten sie ganz genau die Feuerwehrfahrzeuge inspizieren und danach selbst ein »brennendes Haus« löschen. Das absolute Highlight war natürlich die Fahrt mit dem großen Feuerwehrauto zurück zum Kindergarten. Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehrmänner, die sich die Zeit nahmen und den Kindern diesen interessanten und erlebnisreichen Vormittag ermöglichten. Wie jedes Jahr durften die Vorschüler am Ende ihrer Kindergartenzeit im Kindergarten übernachten. Es erwartete sie ein gemeinsames Grillen, ein Spiel, bei dem sie ihr erworbenes Wissen unter Beweis stellen mussten und natürlich eine Nachtwanderung mit Schatzsuche. Erst ganz spät in der Nacht fielen dem Letzten dann die Augen zu. Die Eltern der Vorschüler überreichten an diesem Abend den Erzieherinnen ein liebevoll gestaltetes Abschiedsgeschenk. Aber auch die Erzieherinnen hatten noch eine Überraschung für die Kinder. Jeder bekam ein individuell angemaltes T-Shirt »Ab in die Schule«.

Bild: Kiga Anselmingen

Anzeigenberatung **HEGAU**  
**KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

**INFO**  
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: info@info-kommunal.de

# Bestes Wetter, viele Besucher

Bargen feierte traditionelles Dorffest



Höhenflug: Die Trachtenkapelle Stetten sorgte für mitreißende Unterhaltung am Montag. *Bilder: Rauser*

**Bargen** (rau). Wieder einmal platze das Festzelt beim Barger Dorffest aus allen Nähten: Vom Auftakt am Freitagabend, gestaltet vom Musikverein Riedöschingen, an den sich eine rauschende Partynacht mit Lokalmatador Mike Dodaro anschloss, über den traditionellen Frühschoppen mit Gottesdienst am Sonntag bis zum stimmungsvollen Handwerkskervesper am Montagabend - der Barger Musikverein durfte sich über hohe Besucherzahlen freuen. Am Sonntag wurden außerdem fünf JungmusikerInnen des Vereins sowie zwei aktive Musiker geehrt: »Wir vom Verband sind stolz auf den Nachwuchs und danken den Ausbildern, musikalischen Leitern, Jugendleitern und nicht zuletzt den Eltern für das Vertrauen in den Musikverein«, so

der stellvertretende Präsident des Blasmusikverbands Hegau Bodensee, Frank Bruschi. Musikern Adrian Kentischer erhielt das Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber, der Vorsitzende des Vereins, Alexander Braun, wurde für 30 Jahre aktive Vereinszugehörigkeit geehrt. »Seit 2018 führst du den Verein mit ruhiger Hand, auch durch schwierige Zeiten«, dankte sein Stellvertreter Marc Engesser auch im Namen des Vereins. »Es erfüllt einen mit Stolz, dass der Verein auf so gesunden Füßen steht«, gab Braun zurück und gratulierte Musikkollegen Kentischer zur Auszeichnung. »Es kommt sicher eine spannende Zeit auf Euch zu«, dankte der Vorsitzende auch den JungmusikerInnen, deren Bronzeträger künftig bei den Aktiven mitspielen dürfen.



Nicht nur der Nachwuchs beim Musikverein: (von links) Jannis Braun (Juniorabzeichen), Nele Hartmann, Johanna Mayer, Marius Mayer, Matilda Schilling (jeweils Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze) durfte sich über seine offizielle Auszeichnung mit den Ehrennadeln bzw. Urkunden freuen: Auch der aktive Musiker Adrian Kentischer (dritter von rechts) wurde mit dem Jungmusikerleistungsabzeichen - in Silber - geehrt. Und der Vorsitzende Alexander Braun erhielt Ehrennadel und Glückwünsche für 30 Jahre Vereinszugehörigkeit vom stellvertretenden Präsidenten des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee Frank Bruschi (rechts).



**Feuerknistern, Wasserplätschern:** Gemeinsam mit Carina Dambacher (links unten im Bild) boten die Stadtwerke Engen einigen Kindern im Rahmen des Kinderferienprogramms einen spannenden Vormittag. Auf Entdeckungstour um Feuer (Energie) und Wasser durften die Kinder Materialien suchen, um selbst Feuer zu machen und Wasserfilter herzustellen. Zum Abschluss gab es dann selbst gemachte Lagerfeuerpizza und leckere Wassermelone für die kleinen und großen Entdecker. »Schön, dass ihr bei uns wart«, heißt es vom Stadtwerke-Team.

*Bild: Stadtwerke Engen*



**Im Rahmen seiner Luft- und Raumfahrtreise** durfte die Allsafe GmbH & Co. KG in Engen Dr. Patrick Rapp, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, begrüßen. Rapp besuchte unter dem Leitmotiv »Innovationen und Fortschritt in der Luft- und Raumfahrt« Unternehmen in Südwestdeutschland, um sich ein Bild von den Entwicklungen der Branche zu machen und mit den Akteuren vor Ort in den Dialog zu treten. Als führendes Unternehmen in der Entwicklung und Produktion innovativer Befestigungslösungen für den Personen- und Gütertransport in Luftfahrzeugen stellte Geschäftsführer Jens Laufer und sein Aerospace-Team die eigenen maßgeschneiderten Lösungen für Kabine und Frachtraum in Form von Last- und Sitzschienen, Befestigungselementen und textilen Produkten wie Netze und Gurte vor. Hierzu stand auch ein Rundgang durch die Produktion des zum Herstell- und Reparaturbetrieb für die Luftfahrt zertifizierten Unternehmens auf dem Programm. So konnte sich Dr. Rapp einen direkten Einblick in ein Unternehmen verschaffen, das ausschließlich in Deutschland für die Branchen Automotive und Luftfahrt produziert, und sich in diesem Zuge vor Ort mit den Experten zu Chancen und Herausforderungen in der Luftfahrt auszutauschen. »Baden-Württemberg verfügt über zahlreiche Kompetenzen in der Luft- und Raumfahrt und kann sich mit Stolz als Luftfahrtzulieferland bezeichnen. Unsere Zulieferer decken dabei einen Großteil der Lieferkette ab und sind somit ein wichtiger Pfeiler für die Luftfahrt in Deutschland und Europa«, betonte Dr. Rapp. Das Bild zeigt: (von links) Romina Sigg (Aerospace, allsafe), Jens Laufer (Geschäftsführer, allsafe), Dr. Patrick Rapp (Staatssekretär), Pascal Zeuner (Produktion und Qualität, allsafe), Daniele Maiolo (Aerospace, allsafe).

*Bild: allsafe.*

# Programmieren, Basteln, Schulhof gestalten

## Projekttag am Gymnasium Engen

Engen. Zum Schuljahresabschluss initiierte das Gymnasium Engen Projekttag vom 18. bis 22. Juli. 29 Projekte aus den Bereichen Kunst, Musik, Sport, Handwerk, Technik und EDV, Fremdsprachen, Wirtschaft und Umwelt, Umgang mit Tieren und einigem mehr konnten vorab von den SchülerInnen gewählt werden. Die Projekte wur-

den von Lehrern, Eltern und Schülerinnen durchgeführt und begleitet, die Gruppen wurden altersheterogen und interessenhomogen zusammengestellt.

### Lego-Roboter und Stricken

Drei Elternteile haben die Projekte »Basketball« (bei Hr. Giedraitis), »Stricken« (bei Frau

Saalfrank) und »Mini-Fotoalbum basteln und gestalten« (bei Frau Mayer) angeboten. Der Hip Hop-Kurs wurde durch die Tanzschule Seidel durchgeführt, der Kurs zur Selbstverteidigung von Heiko Szorg aus Konstanz. Weiterhin hat der Eselhof Welchingen die Woche aktiv mitgestaltet. Eine von SchülerInnen geleitete Projektgruppe

beschäftigte sich mit der Programmierung von Lego-Robotern, und die Schülerfirma bedruckte Taschen mit Siebdruck. Die SchülerInnen hoben am Ende das selbständige Arbeiten, das kreative Mitgestalten und Zusammensein sowie das Kennenlernen neuer netter Menschen stufenübergreifend positiv hervor.



T-Shirts gestalten ...



... Arbeiten mit Holz ...

## Touristik Engen



**Etwas Schönes am frühen Morgen erleben?** Der Touristikverein-Engen bietet Gästen, die einen Ausflug in den Hegau und nach Engen machen, auch die Zimmerholzer Hütte an, um eine Pause einzulegen, bevor es zum nächsten Ziel weitergeht. Wie etwa eine Gruppe aus Spaichingen (Foto), die die Zimmerholzer Hütte auf der Touristik-Internetseite ([www.touristik-engen.de](http://www.touristik-engen.de)) von Engen fand und ein Frühstück an dort einplante: Eine tolle Überraschung und ein Erlebnis für die Teilnehmer, mit Blick auf die Hegau-Landschaft samt Engen bis hin zum Bodensee. Das Frühstück wurde von der Gruppe selber vorbereitet, bevor der Reisebus kam. »Das war eine großartige Idee, die wir gerne unterstützen, zugleich wird von uns Prospektmaterial über Engen und die Stadtführungen und die Hegau-Region ausgelegt - als Anreiz wieder zu kommen«, so Rolf Broszio vom Touristikverein. »Wer mit seinen Bekannten, Familie oder Gästen mal etwas Außergewöhnliches machen will, sollte auch ein Frühstück auf der Zimmerholzer Hütte mit toller Aussicht einplanen - der Touristikverein ist gerne behilflich«, betont er. Anfragen unter: Touristik-Engen, Tel. 01733042498 oder [info@touristik-engen.de](mailto:info@touristik-engen.de). Auch Feriengäste, die in Engen Urlaub machen, sind gerne willkommen.

Bild: Touristik Engen



... Schulhof verschönern ...



... oder HipHop-Tanz - bei der Projektwoche war für alle etwas dabei.

Bilder: Gymnasium

# Erfolge und Erinnerungen

## Ein Schuljahr geht zu Ende - Abschlussfeier Grundschule Engen



Sozialpreise gingen an: Theresa Beck (4a), Carlotta Amodeo (4b) und Lukas Brendle (4c).  
Bilder: GS Engen

**Zum Schuljahresende ging es noch einmal rund an der Grundschule Engen. Am Montag vor den Sommerferien fand die letzte Schülerversammlung des Schuljahres statt.**

**Engen.** Dort wurden wieder wunderbare Musikstücke vorgetragen, Auszeichnungen der Juniorhelfer verliehen, der Schülerzeitungspreis verlost, SpoSpiTo-Preise verteilt und die Abschiede von der FSJlerin Alexa, Referendarin Alena Dold und Lehrerin Marion Leibold gefeiert.

Eine besondere Ehrung erhielt Fabian Zeller (4c) für seine herausragenden Juniorhelferdienste mit einer Ehrenurkunde.

Außerdem traf sich die gesamte Schulgemeinde am vorletzten Schultag zu einem gemeinsamen Abschlussgottesdienst in der Kirche Mariä Himmelfahrt. Auch viele Eltern waren gekommen.

Das Programm war sehr liebevoll gestaltet. Pfarrer Daldoce führte durch den Gottesdienst und mehrere Klassen beteiligten sich mit verschiedenen kleinen Beiträgen.

Musikalisch begleitet wurde der feierliche Anlass von Herrn und Frau Meiers mit ihrer Flötengruppe. Anschließend gab es für jeden Schüler und jede Schülerin ein leckeres Eis, gesponsert vom Elternbeirat.

Der letzte Schultag begann für alle Klassen in der Stadthalle mit einer gemeinsamen Abschiedsfeier für die aktuellen Viertklässler. Auch in diesem Jahr wurden wieder Sozialpreise

für die drei vierten und die drei zweiten Klassen vergeben. Dieses Jahr wurden von den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern folgende Schülerinnen und Schüler ausgezeichnet: Theresa Beck (4a), Carlotta Amodeo (4b) und Lukas Brendle (4c).

Direkt im Anschluss gab es verschiedene Beiträge des Abschlussjahrgangs und viele Tränen. Rektor Holger Laufer übergab den Preis an die Jahrgangsbesten. Dieses Schuljahr waren das drei Kinder: Elias Heimbach (4a), Jule Fischer (4b) und Emilia Kaiser (4c) mit jeweils einem Durchschnitt von 1,0.

Die Veranstaltung endete damit, dass die Klassenlehrer ihre Schützlinge symbolisch aus der Schule (von der Bühne der Stadthalle) auf eine weiche Matte warfen. Emotional und mit noch mehr Tränen war dann auch der Weg zurück ins Klassenzimmer - die Klassen 1 bis 3 standen für die Viertklässler Spalier und verabschiedeten sich so zum letzten Mal von den »Großen«.

Und so unterschiedlich die Abgänger auch sein mögen, das Kollegium wünscht allen einen tollen Start an den weiterführenden Schulen, dass sie ihre Ziele erreichen und dass sie alles, was sie gelernt haben, mit mehr Wissen und Übungen anreichern können.

Im Klassenzimmer bekamen alle Kinder von ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern das Zeugnis überreicht und dann konnten alle in die wohlverdienten Sommerferien starten.



Die Jahrgangsbesten mit Rektor Laufer: Elias Heimbach (4a), Jule Fischer (4b) und Emilia Kaiser (4c) erreichten jeweils einen Durchschnitt von 1,0.

### Hinweis

Bereits vor der Sommerpause ist ein Bericht über die Abschlussfeier an der Grundschule Engen im *HegauKurier* erschienen. Leider wurde von der Grundschule ein falscher Text übermittelt. Hier die korrekte Version.

Red. HegauKurier



**STADTWERKE ENGEN**

## Laptop von Papa, Internet von den Stadtwerken

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Menschen vor Ort, mit denen Sie reden können. Wir haben das zuverlässige und superschnelle Glasfasernetz für die Kommunikation der Zukunft.

Stadtwerke Engen GmbH  
T 0 77 33 / 94 80 - 0  
info@stadtwerke-engen.de  
www.stadtwerke-engen.de

## Fit in den Herbst

### TV Engen Kursangebote – 3. Block 2024

**Engen.** Ab dem 10. September starten beim TV Engen die Kursangebote in den 3. Block 2024. Vereinsmitglieder des Turnvereins Engen können sich neben dem breiten Mitgliedsangebot ihren Platz über die Online-Kursbuchungsseite der TV-Homepage <https://tv-engen.de/kurse> sichern.

Interessierten Neuzugängen wird eine Schnupperstunde geboten, bevor sie sich mit dem Anmeldeformular, welches unter »Mitglied werden« als Download auf der Homepage [www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de) eingestellt ist, anmelden müssen.

**Folgende Kursangebote** stehen im 3. Block 2024 zur Auswahl: **Zumba** Dienstag 18:30 Uhr (Start 10.9.), **Strong Nation** Dienstag 19:30 Uhr (Start 10.9.), **Pilates** Dienstag 19:45 Uhr (Start 10.9.), **Hatha-Yoga** Mittwoch 8.15 Uhr und 10:00 Uhr (Start am 11.9.) **Kundalini Yoga** Mitt-

woch 18:30 Uhr und 20:00 Uhr (Start 11.9.), **Zumba** Donnerstag 18:30 Uhr (Start 12.9.).

Die Teilnehmer erteilen online das SEPA-Mandat. Die Kursgebühr in Höhe von 10 Euro pro Block wird nach der 3. Trainingseinheit eingezogen. Mitglieder sind selber in der Pflicht sich rechtzeitig vor dem Start für den neuen Block anzumelden. Beim TV Engen sind die Kurse in jedem Kalenderjahr in drei Blocks aufgeteilt. Block 1 geht von Januar bis in etwa zu den Osterferien, Block 2 nach den Oster- bis zu den Sommerferien, und Block 3 ab Schuljahresbeginn bis zu den Weihnachtsferien.

Bei Fragen und für Informationen können sich Interessierte gerne auf der Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 07733-9771847 oder per Mail: [geschaeftsstelle@tv-engen.de](mailto:geschaeftsstelle@tv-engen.de) melden.

### Spiele am Wochenende in Welschingen

Fr. 23.08., 19 Uhr	B1-Juniorinnen geg. FC Weizen (Test)
Sa. 24.08., 18 Uhr	Herren A-Team geg. SpVgg. F.A.L.
So. 25.08., 10:45 Uhr	C-Juniorinnen geg. SG Tengen-W. (Test)
So. 25.08., 15:30 Uhr	Herren C-Team geg. VfB Randegg

## Erfolg zum Saisonauftakt

### Hegauer FV siegt gegen Radolfzell

**Engen.** Zwei Siege zum Saisonauftakt: Im ersten Saisonspiel besiegte man den letztjährigen Tabellendritten SG Dettingen/Dingelsdorf mit 3:2. Im ersten Heimspiel holte der Hegauer FV einen hochverdienten 3:1-Sieg gegen den FC Radolfzell. Nach einem Ballverlust vor dem eigenen Strafraum der Hegauer landete der Ball bei Yves Graf, der die Gelegenheit eiskalt nutzte und zum frühen 0:1 (8.) für die Gäste von der Mettnau vollendete. Die Antwort des HFV lies aber nicht lange auf sich warten. Nach Querpass von Markus Müller drückte Tino Kohler den Ball aus fünf Metern über die Linie - 1:1 (10.). In der Folge fand das Spiel hauptsächlich im Mittelfeld statt. Bis zur 28. Minute, als HFV-Spielführer Tino Kohler eine richtig gute Chance hatte (28.).

Kurz darauf klärte FC-Akteur Maurice Swiderski bei einem Freistoß der Gastgeber vor der Linie (30.). Markus Müller setzte sich ganz stark im Radolfzeller Strafraum durch und traf sehenswert zum 2:1 (34.). Glück hatte der HFV, als Paulo Da Silva in der 38. Minute, frei vor dem Tor, den Ball über die Querlatte hämmerte.

Kurz darauf hatte Tino Kohler auf der anderen Seite eine Riesenchance für die Platzherren (39.). Nach klasse Vorarbeit und gewonnenem Zweikampf von Tino Kohler kam der Ball zu Ke-

vin Kohler, der herrlich zum 3:1 traf (53.). Kurz darauf klärte FC-Torhüter Marius Peter ganz stark per Fußabwehr gegen Tino Kohler (55.). Im weiteren Verlauf hat die HFV-Elf, die von Trainer Stefan Pröhl hervorragend auf den Gegner eingestellt war, das Spiel und den Gegner im Griff. Radolfzell fand in der Offensive nur noch sporadisch statt. Die Angriffsbemühungen wurden von der HFV-Elf im starken Kollektiv neutralisiert, so dass der HFV einen verdienten Sieg zum Heimspielauftritt in der neuen Saison verbuchen konnte.

**Am kommenden Samstag** kommt es in der frühen Saisonphase (3. Spieltag) bereits zu einem echten Spitzenspiel. Der Tabellenführer SpVgg. F.A.L. spielt gegen den Tabellenzweiten Hegauer FV. Anpfiff der Begegnung ist am Samstag, 24.8. um 18:00 Uhr auf dem Sportgelände in Welschingen.

Am kommenden Wochenende startet auch das B-Team in die Saison. Am Sonntag, 25.8. geht es los beim Hattinger SV. Anpfiff der Begegnung ist um 15:00 Uhr auf dem Sportplatz in Hattingen.

Das C-Team startet auch mit dem ersten Saisonspiel am Sonntag, 25.8. um 15:30 Uhr zuhause auf dem Sportgelände Welschingen gegen die Reserve des VfB Randegg.

## Alfaclub Bodensee lädt zur Clubpräsentation

### Am 15. September beim MAC Singen

**Der Alfaclub Regionaltreff Bodensee lädt am Samstag, 15.9. von 11 bis 17 Uhr auf das Gelände des MAC Museum Art & Cars in Singen/Hohentwiel zu einer besonderen Club-Präsentation mit der Gastmarke LANCIA e**

**Hegau.** Auch schon seltene Alfa Romeo Fahrzeuge wie Spider und Zagato und Fahrzeuge der eingeladenen Gastmarke LANCIA können hautnah besichtigt werden. Es kommt unter anderem aus dem Montafon/Österreich der

»Lancia Integrale Club Montafon« mit seltenen echten Rallye Fahrzeugen.

Es gibt weitere LANCIA's zu sehen, darunter auch Teilnehmer aus der Schweiz. Sie zeigen zum Beispiel eine nur einmal gebaute Staatslimousine LANCIA Thesis-Stola.

Eine Attraktion stellt der aus Überlingen teilnehmende Alfa Romeo 6C 2500 SS Competizione Spider Colli, Bj 1947 dar.

»Der Alfaclub Regionaltreff Bodensee präsentiert sich, macht das aus Freude, ehrenamtlich und für einen guten Zweck!«, so

der Vorsitzende Anton Pleyer. Aller Erlös, aus dem Losverkauf der Tombola, die mit hochwertigen Preisen bestückt ist - es gibt auch eine Sonderverlosung, mit Ziehung der Gewinner aus der Lostrommel - sowie eingehende Geldspenden werden vom Alfaclub 1:1, ohne Einbehalt für entstandene Kosten, an den Förderverein der D R F (Deutsche Rettungsflugwacht) für ihren unermüdlichen Einsatz übergeben.

Der Alfaclub bietet in Zusammenarbeit mit dem MAC, allen Besuchern auf dem Gelände des

MAC Infos zum Club, Catering, Musik, Ausstellung von z.B. Alfa Romeo Bildern des Künstlers Bernd Luz ein unterhaltsames Programm.

Besucher, die mit einem Alfa Romeo oder Lancia anreisen, dürfen direkt auf das MAC Gelände einfahren, denn auch deren Fahrzeuge nehmen somit an der Fahrzeug-Präsentation teil.

Aus Platzgründen werden die übrigen Besucher gebeten, auf den sehr nahegelegenen öffentlichen Parkplätzen zu parken.

# Stabhochsprunggruppe auf Hüttentour

TV Engen lud in die Berge ein



Wandern statt Springen: Alle Teilnehmer genossen das Wetter, den Ausblick und einen fröhlichen Aufenthalt auf der Hütte in St. Anton  
Bild: TV Engen

Zum Abschluss der Sommersaison verbrachte die Stabhochsprungnachwuchs- und fortgeschrittenengruppe des Bezirks einen dreitägigen Hüttenaufenthalt in St. Anton bei Obereg in der Schweiz.

Engen. Zu Beginn der Ferien konnten leider nicht alle Teilnehmer dabei sein, doch die 14 Jugendlichen und drei Betreuer hatten auf der Hütte, die auf 1.050 Metern Höhe und malerisch zwischen dem Bodensee und dem Rheintal liegt, gemeinsam viel Spaß bei Wandern, Spielen und Chillen. Familie Strittmatter hatte diesen

Aufenthalt angeregt, geplant und mit viel Engagement durchgeführt. Michael und Stefanie hatten das Essen und Getränke eingekauft, Spiele und Wanderung vorbereitet und Trainer Winfried Herzog ergänzte das Betreuungsteam und war kreativ mit Spielideen am Abend. Nach einer eineinhalbstündigen Fahrt und einem zehnminütigen Fußmarsch wurde die Hütte bezogen und alle richteten sich ein. Nach einem leckeren Abendvesper verbrachten die 12- bis 16-jährigen Athleten den Abend bei gemeinsamen Spielen. Am nächsten Morgen richteten sich alle

nach dem Frühstück für eine Wanderung, die über 9 km rund um den Höhenzug von St. Anton führte mit tollen Aussichten auf Bodensee und Rhein sowie die Berge des Bregenzerwalds und des Montafon. Am Nachmittag gingen alle Teilnehmer auf »Großwildjagd« und suchten Papierschnipsel mit Tieren im Wald. Natürlich gab es bei diesem Spiel eine Belohnung für alle. Versteckspielen, chillen und Tischtennis waren die Pausenbeschäftigungen und nach einem leckeren Abendessen gingen die Spielrunden bis spät weiter. Am dritten Tag war nach dem Frühstück Aufräumen und Kofferpacken angesagt und alle mussten sich von der Hütte verabschieden. Es bleibt ein wunderschöner Eindruck von einem gemeinsamen Erlebnis abseits der Sportgruppe.

## Skiclub Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Der Skiclub Engen lädt herzlich alle Mitglieder, Gönner und Freunde zur diesjährigen ordentlichen Jahreshauptversammlung am Freitag, 20. September, um 19.30 Uhr in das Impulshaus Engen, Goethestrasse 1, ein.

Auf der Tagesordnung stehen neben den Tätigkeits- und Rechenschaftsberichten auch Teilwahlen der Vorstandschaft. Wünsche und Anträge können schriftlich bis Mittwoch, 18. September eingereicht werden. Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Teilnahme.

## TV Engen Jugendsitzung

Engen. Am Donnerstag, 12. September, findet im Foyer der Hegau Sporthalle um 18 Uhr die diesjährige Jugendsitzung des Turnvereins Engen 1847 e.V. statt. Zur satzungsgemäßen Sitzung lädt neben der Vorsitzenden Marita Kamenzin, die Bereichsverantwortliche für die Jugend, Magdalena Meßmer, alle TV-Jugendlichen zwischen dem vollendeten 12 und 18 Lebensjahr ein. Auf der Tagesordnung steht auch der geplante TV-Jugend-Herbstausflug. Marita und Magdalena freuen sich auf die interessierte TV-Sportjugend in geselliger Runde. Die Tagesordnung ist auf der TV-Homepage eingestellt. Infos und Fragen unter 07733-9771847 oder geschaeftsstelle@tv-engen.de.



**Kinderfreizeit beim TC Engen:** 23 Kinder waren gut betreut in der Kinderfreizeit beim Tennisclub Engen. Unter Anleitung von Aron Pfeifle, (stellv. Vorsitzender), Birgit Oettinger (Jugendwartin), Wulf Schadwinkel und Richard Schmidbauer wurden die neu gekauften Jugend-Tennisschläger getestet. Bei großer Hitze wurden auf dem Schattenplatz den Kindern das Tennis spielen schmackhaft gemacht. Von der Stadt Engen wurden wieder die kühlen Getränke gestiftet. Alle waren mit großer Freude bei der Sache und einige wollen am Jugendtraining des TC Engen teilnehmen.  
Bild: TC Engen



**Leichtathletik DM in Koblenz:** Beat Iseni (rechts, mit Trainer Thomas Kamenzin) erreicht Platz 6 bei Deutschen Meisterschaften. Iseni, der für den TV Engen startet, stellte im Zwischenlauf bei der Deutschen Meisterschaft der U20 in Koblenz eine neue Bestzeit im Zwischenlauf über 110m Hürden mit 14,18 Sekunden auf und bestätigte bei Gegenwind in 14,34 Sekunden auch noch einmal seinen starken Eindruck im Finale und belegte einen hervorragenden sechsten Platz.  
Bild: TV Engen

# Betriebskosten nicht mehr umlegbar

## Haus- und Grundeigentümergeverein informiert zu Gesetzesänderungen

**Singen/Hegau.** Im Rahmen der gut besuchten Mitgliederversammlung informierte der Geschäftsführer von Haus & Grund Singen, der Rechtsanwalt Florian Zimmermann, über das neue Telekommunikations-Modernisierungsgesetz. Für Bestandsverträge aus der Zeit vor dem 1. Dezember 2021 können die Betriebskosten für die Breitbandversorgung bzw. für Kabel- und Antennenversorgung nur noch bis 30. Juni 2024 als Betriebskosten umgelegt werden. Bei Anlagen, die nach dem 1. Dezember 2021 errichtet wurden, können gar keine entsprechenden Kosten auf die Mieter umgelegt werden. Das hat zur Fol-

ge, so Zimmermann, dass nun Vermieter zum 1. Juli 2024 ein Sonderkündigungsrecht gegenüber dem Versorgungsunternehmen hätten und zum gleichen Termin mit dem Mieter eine Zusatzvereinbarung schließen könnten, die unabhängig von der Betriebskostenabrechnung die Übernahme der Kosten durch den Mieter regelt. Alternativ könne der Vermieter auch Einzelverträge zwischen Mieter und Signalanbieter vermitteln.

Unklar sei noch, ob ein Vermieter das Recht habe, die Versorgung mit Telekommunikationsmitteln einzustellen. Dabei sei fraglich, ob der Vermieter auf-

grund einer so genannten Beschaffenheitsvereinbarung zur Versorgung weiter verpflichtet sei, oder ob er allenfalls die Versorgungsinfrastruktur zur Verfügung stellen müsse. Bauanträge und auch Sonderanträge auf Befreiungen oder Ausnahmen können nur noch digital eingereicht werden und zwar nur noch bei der Baurechtsbehörde, nicht mehr bei der Gemeinde. »Neu ist auch, dass die frühere Pflicht zur Information der Nachbarn und deren Frist für Einsprüche entfällt«, informierte Florian Zimmermann. Damit entfalle auch die Sicherheit für den Bauherren nach Ablauf der vierwöchigen Frist, dass mit dem Bau alles in Ordnung sei.

Jetzt könne theoretisch noch nach Fertigstellung des Baus eine Einwendung den Bauherrn zu teuren Änderungen zwingen oder schlimmstenfalls den Abriss fordern. Eine interessante Diskussion entspann sich an diesem Punkt mit dem Leiter des Fachbereichs Bauen, Thomas Mügge. Mügge vertrat Oberbürgermeister Bernd Häusler als Gastgeber im Bürgersaal des Singener Rathauses. Aus seiner Erfahrung berichtete er, dass sich tatsächlich durch die digitale Einsendung die Bearbeitung von Bauanträgen deutlich verkürzt habe. »Die Akte wird nicht mehr von Station zu Station weitergereicht, sondern geht bei Einsendung sternförmig an alle zuständigen Bereiche«, so Mügge.

Was die Nachbarschaftseinsprüche betreffe, so prüfe man im Vorfeld genau, ob Anlieger betroffen sein könnten und fordere deren Einwendungen auch direkt an. Mit der Aufhebung der Frist sei er persönlich auch nicht glücklich, verwies aber darauf, dass bisher eine Einwendung innerhalb der Frist auch keine aufschiebende Wirkung auf das Baugeschehen gehabt hatte

Zimmermann informierte auch über eine aktuelle Entscheidung des BGH, nach der ein Eigentümer, der erfolgreich gegen einen Beschluss der Wohnungseigentümergeinschaft geklagt hat, sich den-

noch an den Kosten des Rechtsstreits im Verhältnis seines Miteigentums beteiligen muss. »Das heißt, er zahlt Gerichtskosten, obwohl er den Prozess gewonnen hat«, kritisiert der Rechtsanwalt. »Wenn ein >Dauerstreithahn< in der Eigentümergemeinschaft ist, kann das teuer werden«. Einen recht optimistischen Blick warf Immobilienexperte Norbert Hoffmann auf den aktuellen Immobilienmarkt in der Region. Der Geschäftsführer der LBS Immobilien GmbH Südwest stellte den Mitgliedern von Haus & Grund Singen Zahlen und Daten zu Immobilienpreisentwicklung, Marktentwicklung und Statistik vor und unterstrich damit, dass im Südwesten keine großen Rückgänge in der Nachfrage nach Immobilien zu verzeichnen waren. »Im Neubaubereich schon gar nicht«, so Hoffmann, »Es ist eine Mär, das alles zusammengebrochen ist«.

Und die Nachfrage steige aktuell wieder, sowohl bei gebrauchten wie bei neuen Objekten. »Wir haben in Deutschland auch genug Wohnungen«, stellte er provokant in den Raum. Sie seien nur ganz unterschiedlich verteilt. In Ballungsräumen und generell im Süden seien die Angebote eher knapp und teurer, im Norden und Osten gebe es eher Leerständen und günstigere Angebote. Aber auch im Südwesten gebe es Unterschiede, er nannte als Beispiele die Städte Pirmasens mit relativ hoher Leerstandsquote und Freiburg mit Wohnungsknappheit. Zur Angebotsdauer im Singener Raum berichtete er, dass es im Januar 22 die kürzeste durchschnittliche Dauer von 40 Tagen und im Januar 2024 eine hohe Angebotsdauer von rund 100 Tagen gegeben hätte. Aktuell seien Angebotsdauer wieder rückläufig und die Kaufpreise wieder steigend. Zum Ende der Mitgliederversammlung wies der Vorsitzende Bernhard Hertrich darauf hin, dass alle Informationen auch auf der Website des Vereins zu finden seien und appellierte an die Mitglieder, die Angebote des Vereins weiterhin zu nutzen.



**Das Stabhochsprungmeeting in Jockgrim** in der Pfalz zählt zu den größten Events mit den besten Springern aus aller Welt mit mehreren tausend Zuschauern und einer ausgezeichneten Stimmung, bestens geeignet für hohe Sprünge. Hier durfte im Vorspringen am Vorabend Luzia Herzig von TV Engen mitstarten und erreichte mit übersprungen 3,95m einen Achtungserfolg und sicherte sich mit dieser Höhe Platz drei. Nach einem erfolgreichen Stabwechsel im dritten Versuch über diese Höhe könnte die routinierte Springerin zufrieden sein. *Bild: TV Engen*

## Senioren für Senioren Boule

Engen. Die Initiative »Senioren für Senioren« lädt am Montag, 26. August, um 16 Uhr zum Boule-Spielen im Stadtgarten ein.

## Senioren für Senioren Sommerhock

Engen. Die Initiative »Senioren für Senioren« lädt am Freitag, 23. August, um 17 Uhr zum Sommerhock im »Campingstüble« Engen.

**DAS LEBEN  
HAT VIELE HELDEN.  
UNSERE HELDEN SIND  
DIE PATIENTEN DES  
HEGAU-JUGENDWERKS.**



20 Jahre Förderverein  
Hegau-Jugendwerk  
[www.hegauhelden.de](http://www.hegauhelden.de)

## Senioren für Senioren Singen & Musizieren

Engen. Die Initiative »Senioren für Senioren« lädt am Mittwoch, 28. August, um 14.30 Uhr zum Singen & Musizieren im Gemeindezentrum, Hexenwegle, Erdgeschoss.

## Frauengemeinschaft Mühlhausen Halbtagsausflug mit Andacht

Hegau. Am Donnerstag, 5. September, lädt die Frauengemeinschaft Mühlhausen zu einem Besuch auf den Lupinenhof in Herdwangen ein.

Danach wird eine Andacht in der Kirche von Lippertsreuthe gefeiert und anschließend eingeleitet.

Nähere Angaben erfahren Interessierte zeitnah im Gemeindeboten von Mühlhausen.

## Partner in Europa

### Olympia-Radler aus Pannonhalma machen Pause in Engen



Das Team genoss die Gastfreundschaft in Engen.

Bild: privat

Engen. Pädagogen und Schüler des Kloster-Gymnasiums der Erzabtei Martinsberg aus Pannonhalma haben unterwegs zur Olympiade in Paris eine ihrer Übernachtungen in Engen erbeten. Die traditionell offene Gastfreundschaft der Werkrealschule für Begegnungen von Schulen aus den Partnerstädten wird durch die Leitung des Anne-Frank-Schulverbunds selbstverständlich noch immer unterstützt.

Nach Etappen in Wien, Melk, Passau übernachtete die Gruppe in der Schule und wurde am späten Sonntagabend des 4. August vom Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa« mit Gergely Kompis und Ulrich Scheller empfangen und gepflegt. Die Etappe von Riedlingen bis Engen war recht anstrengend, außer der Strecke entlang der Donau galt es noch über den Berg nach Engen zu gelangen. Nach reichhaltigem Frühstück ging es am Montagmorgen zurück nach Tuttlingen um keinen Kilometer des Donau-Radweges zu versäumen und über die Donauquelle weiter nach Colmar und Reims. Von unterwegs erhielten die Engener Gastgeber über die Pannonhalmer Partnerschaftsbeauftragte Elisabeth Szanati ein begeistertes Lob für ihre Gastfreundschaft. Am 9. August wurde die Gruppe in Trilport erwartet, konnte dort im Sportgelände »La Noyerie« ihre Zelte aufschlagen und weiter nach Paris fahren um die Olympischen Spiele mitzuerleben. Ein

positiver Lichtblick in Zeiten weltweiter Streitigkeiten, wie nachhaltig und gut das von Ulrich Scheller aufgebaute Netzwerk der internationalen Partnerstädte funktioniert.



**90 Jahre alt** wurde am 13. August Herta Kraus aus Anselmingen. Sie zog 2023 nach Engen. Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier gratulierte der Jubilarin und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Bild: Stadt Engen

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Frank Harsch. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Frank Harsch.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal** Verlags-GmbH  
Jahnstraße 40, 78234 Engen,  
Tel. 07733/996594-5660

E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)  
Geschäftsführer: Tobias Gräser

**Redaktionsleitung:**  
Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816, [corinna.kraft@info-kommunal.de](mailto:corinna.kraft@info-kommunal.de)

und  
Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626, [holle.rauser@info-kommunal.de](mailto:holle.rauser@info-kommunal.de)

**Anzeigenannahme/-Beratung:**  
Astrid Zimmermann,  
Tel. 07733/996594-5664

**Anzeigen-+Redaktionsschluss:**  
Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

**Auflage:** 10.810

**Kein Amtsblatt erhalten?  
0800 999 522 2**

# Unter dem Zeichen des Friedens

## Beliebte Musikwerkstatt der Seelsorgeeinheit im September

Bereits zum 6. Mal lädt das Team der beliebten Musikwerkstatt alle Musikbegeisterten aus dem ganzen Hegau zu einem Wochenende mit viel Gesang, geistlichen Impulsen und gelebter Gemeinschaft ein!

**Engen.** Ganz bewusst soll das Projekt dieses Jahr unter der Überschrift »Frieden« stehen, denn, wie können menschliches Miteinander, Völkerverständigung, konfessionsübergreifende Aktionen besser gelingen, als es vor Ort direkt in die Tat umzusetzen.

Die Musikwerkstatt beginnt am **Freitag, 20. September, um 18 Uhr** im katholischen Gemeindezentrum in Aach (Stadtstr. 44) mit einem ersten Kennenlern-Impuls und anschließenden Imbiss. Danach werden bis ca 21 Uhr erste Lieder einstudiert.

Am Samstag, 21. September, startet der Tag mit einem morgendlichen Impuls in der katholischen Kirche, St. Nikolaus in Aach. Über den Tag hinweg werden in Kleingruppen die Lieder in den einzelnen Stimmlagen geprobt. Für ein leckeres Mittagessen ist gesorgt, ebenso werden stärkende Kaffeepausen und Impulse den Tag begleiten bis man die erlernten Musikstücke in einer Generalprobe am späten Nachmittag zusammenfügt.

**Für begeisterte SängerInnen, InstrumentalistInnen und Gemeinschaftssuchende**

Der Tag klingt bei einem vielfältigen Mitbringbuffet in gemeinschaftlicher Runde aus. Am Sonntag, 22. September, trifft man sich dann um 9 Uhr in der Kirche St. Nikolaus zum Einsin-



gen, um anschließend den Gottesdienst mit den Liedern zu bereichern. Mit einem abschließenden Kirchencafé, das auch zum Austausch mit den Gottesdienstbesuchern einlädt, klingt die Musikwerkstatt aus. Alle musikbegeisterten SängerInnen, InstrumentalistInnen und Gemeinschaftssuchenden sind herzlich zu diesem Wochenen-

de eingeladen. Anmeldung bitte über die Emailadresse [info@kath-oberer-hegau](mailto:info@kath-oberer-hegau.de) oder über die Homepage der katholischen Kirchengemeinde Oberer Hegau unter [www.kath-oberer-hegau.de](http://www.kath-oberer-hegau.de). Weitere Details und Informationen für die Interessenten gibt es nach der Anmeldung, ca. zwei Wochen vor dem Musikwerkstatt-Wochenende.

## Stadtchor Engen

### Herbstprogramm

**Engen.** Der Stadtchor Engen setzt sich aus vier Generationen zusammen. Nach dem erfolgreichen Musical »Joseph« startet der Chor nach den Sommerferien mit einem neuen Programm. Alle Generationen sind dazu herzlich Willkommen. Singen macht Spaß, bringt Freude, lebt von Emotionen und Leidenschaft. Ab dem 12. Oktober beginnen wieder die Proben für den Stadtchor und die Kinderchöre. Die Proben finden in Engen und Worblingen statt, mehr Informationen unter [www.stadtchorengen.de](http://www.stadtchorengen.de). Im Oktober stehen zwei Termine schon auf dem Programm: Am 2. Oktober, um 18 Uhr, werden die Philianer die musikalische Gestaltung der staatlichen Einbürgerungs-Feierlichkeit im Milchwerk Radolfzell begleiten. Am 3. Oktober gestalten die Stadtchor, Jugendchöre und Kinderchöre auch in diesem Jahr wieder den Tag der deutschen Einheit auf der Marktstätte in Engen. Beginn ist um 17:30 Uhr mit dem Engener BM Frank Harsch.



**Einen wunderbaren Ganztagesausflug** erlebten die 15 Ferienkinder mit dem Stadtchor Engen zum Wochenstart der Ferien am 29. Juli. Mit Zug und Bus fuhren die Betreuerinnen Ulrike Brachat und Samira Hölbling vom Stadtchor Engen mit 15 Kindern aus Engen in den Freizeitpark auf den Bodanrück. Die vielen Tiere, die es zu besichtigen gab, begeisterten die Kinder. Hüpf-, Rutsch- und Spiele in vielfältigstem Angebot ließen keine Langeweile aufkommen. Die mitgebrachte »Rucksackverpflegung« und ein Eis sorgten für das leibliche Wohl. Mit Begeisterung wurde dieses Angebot des Stadtchores auch in diesem Jahr von den Familien angenommen. Wohlverhalten und mit vielen schönen Eindrücken kam die illustre Schar gegen Abend mit dem Zug auf den Bahnhof Engen pünktlich zurück. Mit dem Dank der Familien und der Kinder für dieses interessante und schöne Angebot an die Begleiterinnen wollten sich die Kinder bereits schon wieder für das nächste Sommerferienprogramm anmelden. Dies war das schönste Kompliment für den Einsatz des Stadtchores, der ein reichhaltiges Angebot das ganze Jahr über für Kinder, Jugendliche und Erwachsene anbietet. Behinderte Menschen aller Altersstufen sind das ganze Jahr über ebenso und besonders herzlich willkommen. Detaillierte Infos dazu gibt es über die Homepage des Stadtchores Engen und unter der Tel. Nr. 07731-23953.

*Bild: Stadtchor Engen*

# »Eine Bereicherung für den Stadtgarten«

## »Senioren für Senioren« weihen neue Boule-Bahn im Stadtgarten ein

Bis zu 23 begeisterte Boule-SpielerInnen lassen auf Einladung der Initiative »Senioren für Senioren« regelmäßig im alten Stadtgarten die Kugeln rollen, die älteste Spielerin zählt stolze 94 Jahre. Nun kann die Initiative in nächster Nähe zu ihrem »Stützpunkt« im Katholischen Gemeindezentrum spielen.

Engen (rau). »Das Angebot findet wahnsinnig viel Anklang«, freut sich die Vorsitzende Ulrika Hirt. Nachdem man bisher im alten Stadtgarten vor allem auf den Wegen spielte, gibt es nun dank der Bürgerstiftung eine offizielle Boule-Bahn im neuen Stadtgarten zwischen dem See und dem Freiluftschach-Spielfeld. »Boule spielen ist in südlichen Ländern fast schon Nationalsport und wird auch hier immer beliebter. Es erfordert Konzentration, Geschicklichkeit und Teamgeist«, so Hirt. Die Bahn sei eine gute Ergänzung für die Mehrgenerationen-Fitnessgeräte. Die Idee einer Boule-Bahn hier sei von der Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse und Vorsitzenden der Bürgerstiftung, Andrea Grusdas, angeregt und »auf kurzem Dienstweg« (Hirt) umgesetzt worden, dankte Hirt. Ingo Schwehr von der Firma Gartenbau Schwehr, die die Bahn umgesetzt hatte, betonte, es sei



Auch BM Frank Harsch stellte sich der Herausforderung. Das Team aus Harsch (links), Andrea Grusdas (Vorstandsvorsitzende Sparkasse und Vorsitzende der Bürgerstiftung Engen, vierte von links), Stadtbaumeister Matthias Distler (fünfter von links), Ehepaar Norgard Österle und Ingo Schwehr (zweite/dritter von rechts) trat gegen das schlagkräftige Seniorenteam (im Bild rechts die Vorsitzende Ulrika Hirt) an. *Bild: Rauser*

eine schöne Aufgabe gewesen. Das Material habe sich gut in die Umgebung eingefügt. »Wenn nicht Boule gespielt wird, wirkt die Bahn nicht wie ein Fremdkörper«, so Schwehr, der den Senioren außerdem einen Magnetaufheber für die Kugeln zur Einweihung spendierte.

»Ich bin unheimlich stolz auf die Kreativität der Bürger von Engen, die an die Sparkasse und die Bürgerstiftung mit Impulsen herantreten«, freute sich Andrea Grusdas. Schon mit dem Bücherschrank im Foyer der Bank sei ein Projekt der Senioren verwirklicht worden. So sei ihr die Idee der neuen Boule-Bahn gekommen »Fabelhaft umgesetzt: Ich wünsche viel Freude damit«, so Grusdas. Der

Stadtgarten sei für alle Generationen da, so Bürgermeister Frank Harsch. In die Natur und Stille des Parks passe die eher ruhige Sportart des Boule-Spiels ebenfalls perfekt.

Der Bürgermeister durfte denn auch selbst die Kugeln rollen lassen: Zusammen mit einem Team aus Andrea Grusdas, Stadtbaumeister Matthias Distler und dem Ehepaar Norgard

Österle und Ingo Schwehr trat er gegen die Seniorengruppe an.

Für die passende französisch angehauchte musikalische Unterhaltung sorgte Hans-Peter Röttele am Akkordeon.

Die »Senioren für Senioren« treffen sich montags zum Boule-Spielen. Der nächste Termin ist am kommenden Montag, 26. August, ab 16 Uhr.

### Spendenkonten der Bürgerstiftung Engen:

Sparkasse Engen-Gottmadingen (SOLADESIENG)

IBAN: DE11 6925 1445 0050 0200 80

Volksbank eG – Die Gestalterbank (GENODE610G1)

IBAN: DE28 6649 0000 0037 2883 06

Homepage: [www.buergerstiftung-engen.de](http://www.buergerstiftung-engen.de)



**Auf Achse:** Die Wanderung der »Senioren für Senioren« führte zum Napoleonseck.



**Ganz in Weiß:** Bei herrlichem Wetter wurde von »Senioren für Senioren« zum ersten Mal »Diner en blanc« in Engen angeboten. »Es war ein schönes Fest, es gab gute Gespräche und die Stimmung war toll. Das Buffet war reichlich und abwechslungsreich. Mancher Caterer wäre neidisch gewesen«, so die Vorsitzende Ulrika Hirt.

*Bilder: Senioren für Senioren*

## Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Engen

■ <b>Zentrale/Stadtverwaltung</b> E-Mail: Rathaus@engen.de, Internet: www.engen.de <b>Zentralfax</b>	<b>502-0</b> <b>502-299</b>	Zahlungsverkehr, SEPA-Lastschriftmandate Frau Laura Einsiedler - E-Mail: LEinsiedler@engen.de Zahlungsverkehr, SEPA-Lastschriftmandate Frau Corina Heller - E-Mail: CHeller@engen.de <b>Forstrevier Engen</b> Revierleiter Thomas Hertrich 07531 800-3511, Mobil 0175 7247923	502-223 502-222
■ <b>Gesundheitszentrum/ Medizinisches Versorgungszentrum Engen</b>	<b>07731 89-0</b>		
■ <b>Senioren- und Pflegeheim Engen</b>	<b>504-422</b>		
■ <b>Stadtwerke Engen GmbH</b>	<b>9480-0</b>		
■ <b>Bürgermeister Frank Harsch</b> - E-Mail: bm@engen.de Sekretariat Frau Erika Scheerer - E-Mail: EScheerer@engen.de	502-210		
■ <b>Hauptamt (Rathausgebäude, Hauptstr. 11):</b> <b>Amtsleiter</b> Herr Jochen Hock - E-Mail: JHock@engen.de Sekretariat, Gemeinderatsgeschäftsstelle Frau Naomi Galasso - E-Mail: NGalasso@engen.de Personalamt Frau Marianne Wikenhauser - E-Mail: MaWikenhauser@engen.de Personalamt Frau Angela Ley - E-Mail: ALey@engen.de Personalamt Frau Mareike Steiner - E-Mail: MSteiner@engen.de <b>Stellv. Amtsleiterin</b> Frau Katja Lieberherr - E-Mail: KLieberherr@engen.de Straßenverkehrsbehörde, Versicherungsangelegenheiten, Ordnungswidrigkeiten Frau Claudia Glavan-Storch - E-Mail: CGlavan-Storch@engen.de	502-204 502-205 502-203 502-201 502-258 502-251		
■ <b>Blaues Haus (Hauptstraße 13):</b> Kindertageseinrichtungen Frau Heike Kunle - E-Mail: HKunle@engen.de Kindertageseinrichtungen Frau Esther Steinmaier - E-Mail: ESteinmaier@engen.de EDV Herr Jürgen Vogel - E-Mail: JVogel@engen.de EDV Herr Simon Stille - E-Mail: SStille@engen.de Digitalisierung Frau Sandra Erk - E-Mail: SErk@engen.de Integration und Unterbringung Frau Annika Willauer - E-Mail: AWillauer@engen.de	502-248 502-217 502-233 502-230 502-231 502-250		
■ <b>Bürgerbüro, Tourist-Info (Marktplatz 4):</b> <b>Leiter</b> Herr Thomas Maier Grundbucheinsichtsstelle, Unterschriftsbeglaubigungen, Vereine, Wahlen - E-Mail: TMaier@engen.de Fischereischeine, Statistik, Passwesen, Beglaubigungen, Fundwesen Frau Marion Baier - E-Mail: Mbaier@engen.de Frau Maria Wegmann - E-Mail: MWegmann@engen.de Gewerbe- und -abmeldung, Meldewesen Frau Carmen Kamenzin - E-Mail: CKamenzin@engen.de Renten, Soziales Frau Nicole Hügle - E-Mail: NHuegle@engen.de Standesamt, Friedhofsangelegenheiten Frau Anita Lang - E-Mail: ALang@engen.de Touristik und Kultur Frau Katrin Speck - E-Mail: KSpeck@engen.de Hallen, Bürgerhäuser Frau Sabrina Kuchler - E-Mail: SKuechler@engen.de Stadthalle Frau Aline Herzog - E-Mail: AHerzog@engen.de	502-202 502-215 502-216 502-214 502-213 502-249 502-206 502-259		
■ <b>Kulturamt (Rathausgebäude, Hauptstraße 11):</b> Museum <b>Leiter</b> Herr Dr. Velten Wagner - E-Mail: VWagner@engen.de Wirtschaftsförderung, Kultur, Schul- und Kindergartenangelegenheiten Herr Peter Freisleben - E-Mail: PFreisleben@engen.de Schulen, Städtepartnerschaften Frau Lara Baumgärtel - E-Mail: LBaumgaertel@engen.de	502-246 502-212 502-211		
■ <b>Stadtkämmerei (Stadthaus, Spendgasse 1):</b> <b>Amtsleiterin</b> Frau Katja Muscheler - E-Mail: KMuscheler@engen.de <b>Stellv. Amtsleiterin</b> Frau Anna-Lena Dufner - E-Mail: ADufner@engen.de Müll, Spenden, Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer, Buchhaltung Frau Franziska Müller - E-Mail: FMueller@engen.de Vergnügungssteuer, Buchhaltung, Gesplittete Abwassergebühr Frau Verena Schilling - E-Mail: VSchilling@engen.de Buchhaltung, Anlagebuchhaltung Frau Alexandra Hohlwegler - E-Mail: AHohlwegler@engen.de Buchhaltung, Forst, Jagd, Brennholzbestellungen Frau Tanja Gleichauf - E-Mail: T Gleichauf@engen.de Buchhaltung, Kostencontrolling, Statistiken Frau Nina Böttcher - E-Mail: NBoettcher@engen.de Stadtkasse: <b>Kassenverwalterin, Mahnungen, Stundungen, Vollstreckung</b> Frau Claudia Nutz - E-Mail: CNutz@engen.de	502-226 502-264 502-232 502-247 502-228 502-225 502-227 502-221		
■ <b>Stadtbauamt (Marktplatz 2):</b> <b>Stadtbaumeister</b> Herr Matthias Distler - E-Mail: MDistler@engen.de Sekretariat: Frau Iris Kirchner - E-Mail: IKirchner@engen.de Frau Svenja Greco - E-Mail: SGreco@engen.de Hochbau, Kinderspielplätze Frau Lucia Jortzik - E-Mail: LJortzik@engen.de Hochbau Frau Sara Moshirian - E-Mail: SMoshirian@engen.de Hochbau Frau Gabriele Mandrella - E-Mail: GMandrella@engen.de Hochbau Herr Tobias Schwarz - E-Mail: TSchwarz@engen.de Stadtplanung, Bebauungspläne Herr Gergely Kompis - E-Mail: GKompis@engen.de Tiefbau Herr Thorsten Frank - E-Mail: TFrank@engen.de Bauverwaltung, <b>Leiterin</b> , Gebäudemanagement Frau Heike Bezikofer - E-Mail: HBezikofer@engen.de Stadtplanung, ELR, Beiträge Frau Sabine Sartena - E-Mail: SSartena@engen.de Umweltbereich Frau Michaela Schramm - E-Mail: MSchramm@engen.de Umweltbereich und Registratur Frau Elvira Berisha - E-Mail: EBerisha@engen.de Liegenschaftsverwaltung Frau Petra Ganter - E-Mail: PGanter@engen.de	502-234 502-241 502-239 502-268 502-263 502-244 502-240 502-242 502-237 502-235 502-224 502-236 502-243		
■ <b>Baurechtsamt (Marktplatz 2):</b> Technischer Bauverständiger Herr Stefan Ritzl - E-Mail: SRitzl@engen.de Baurechtssachbearbeitung Frau Silvia Vetter - E-Mail: SVetter@engen.de Sekretariat, Bauanträge Frau Susanne Müller - E-Mail: SMueller@engen.de Baurechtssachbearbeitung Herr Thomas Ruck - E-Mail: TRuck@engen.de	502-271 502-272 502-273 502-275		
■ <b>Bauhof (Eugen-Schädler-Str. 5):</b> <b>Bauhofleiter</b> Herr Berthold Leiber - E-Mail: bauhof@engen.de	501362		
■ <b>Städtisches Museum Engen + Galerie</b>	501400		
■ <b>Erlebnisbad</b>	6087		
■ <b>Bürgertelefon</b> Ideen, Tipps, Anregungen: www.engen.de/Rathaus	502-260		
■ <b>Stadtbibliothek</b> - E-Mail: Stadtbibliothek@engen.de	501839		
■ <b>Stadtjugendpflege</b> - E-Mail: stadtjugendarbeit@engen.de			
■ <b>Schulen:</b>			
■ <b>Grundschule Engen</b>	9930-0		
■ <b>Grundschule Welschingen</b>	5666		
Schulsozialarbeit an den Grundschulen ab Oktober 2014: Frau Luisa Tersigni - E-Mail: sozialarbeit@grundschule-engen.de	9930-25		
■ <b>Anne-Frank-Schulverbund:</b> Realschule und Werkrealschule Schulsozialarbeit am Anne-Frank-Schulverbund Frau Sabrina de Monte E-Mail: jugendsozialarbeit-engen@web.de	9428-10 9428-32		
■ <b>Hewenschule</b>	9428-31		
■ <b>Gymnasium</b>	9428-40		
Schulsozialarbeit am Gymnasium Frau Cosima Clemens E-Mail: schulsozialarbeit@gymnasium-engen.de	9428-32		
■ <b>Städtische Kindergärten:</b>			
Kindergarten Anselmingen	8770		
Kinderhaus Glockenzügel	977366		
Kindergarten Welschingen	7949		
Kindergarten St. Martin	8833		
Kindergarten St. Wolfgang	2897		
Kinderhaus Sonnenuhr	1612		
Kinderkrippe Im Baumgarten	3603111		
■ <b>Öffnungszeiten Dienststellen</b> Montag-Freitag 8:30-12 Uhr, Montag, Dienstag und Donnerstag 14-16 Uhr Mittwoch 14-18 Uhr			
■ <b>Öffnungszeiten Bürgerbüro:</b> Montag, Mittwoch und Donnerstag 8-18 Uhr Dienstag und Freitag 8-12 Uhr			



Finde jetzt  
deinen neuen  
Traumjob  
vor deiner  
Haustür

[www.jobs-im-südwesten.de](http://www.jobs-im-südwesten.de)

# Open Air Gottesdienst

Die neuapostolische Kirchengemeinde Engen feierte in Barga.

Engen. Trotz Urlaubszeit und Sommerhitze waren fast 50 Gläubige der Einladung gefolgt. Priester Heim, der Gemeindevorsteher der Gemeinde Engen, hielt den Gottesdienst und legte ein Bibelwort aus Apostelgeschichte 9, 36 zugrunde.

Im Mittelpunkt stand das Thema Barmherzigkeit. Im verlesenen Bibelvers aus Apg. 9 geht es um Tabita, ein Mitglied der urchristlichen Gemeinde in Joppe, die viele gute Werke tat und reichlich Almosen gab. »Gott hat dir aus seiner Güte heraus Gaben und Talente anvertraut. Manche können besser Rasen mähen, andere besser Apfelmuffins backen«. Gott freue sich, wenn man seine Fertigkeiten zum Wohl des Nächsten einsetze. Diese guten Werke entsprängen dem Glauben, Glaube ohne Werke sei tot. Und sollen unentgeltlich erbracht werden. Heim: »Dies war der Auftrag Jesu an seine Jünger und dieser Auftrag gilt auch heute für uns als Christen«.

Priester Stefan Hoyer, Gemeindevorsteher der Gemeinde Immendingen, wurde danach zum Predigtbeitrag gerufen. »Über Tabita wurde leider sehr wenig überliefert. Aber sie tat ihre Werke der Barmherzigkeit, obwohl sie selbst in schwierigen Verhältnissen lebte«, so der Priester. »Wie viel einfacher sollte es uns heute fallen, zu geben, da wir materiell keine Not leiden« - diese Gedanken gab



Auch die Nachbargemeinde Immendingen war zu diesem besonderen Gottesdienst eingeladen. Bild: privat

der Priester zum Ende seiner Predigt der Gemeinde mit auf den Weg. Der gemischte Chor, von SängerInnen beider Gemeinden gebildet, umrahmte den Gottesdienst musikalisch. Im Anschluss an den Gottesdienst war bei Kaffee und Zopf noch Gelegenheit zum Austausch und zur Stärkung freundschaftlicher Bande. Die Kirchengemeinden Engen und Immendingen kooperieren seit einigen Jahren und feiern gemeinsam immer donnerstags um 20 Uhr einen Wochengottesdienst, wechselweise in Immendingen und in Engen. Und zu besonderen Anlässen wie diesem Open Air Gottesdienst auch mal sonntags.

## Zur Heuneburg und zum Keltenmuseum

Katholisches Bildungswerk lädt zur Exkursion

Engen. Am Samstag, 21. September, ab 10 Uhr, begibt sich das Bildungswerk Oberer Hegau auf eine Exkursion zur Heuneburg.

Die Heuneburg, gelegen auf einem malerischen Hügel oberhalb der Donau, ist eine der bedeutendsten frühkeltischen Siedlungen Europas.

Während einer Führung erfahren die Teilnehmer spannende Details über das Leben, die Architektur und die Handelsbeziehungen der Kelten, die hier

im 6. Jahrhundert v. Chr. lebten. Nach der Besichtigung der Heuneburg geht es weiter zum Museum in Hundesingen. Hier erwarten die Besucher wertvolle Fundstücke wie Schmuck, Waffen und Alltagsgegenstände, die die Handwerkskunst und Kultur der Kelten veranschaulichen. Interaktive Ausstellungen und informative Tafeln bieten eine spannende Ergänzung zur Führung auf der Heuneburg. Ein Tag voller Geschichte, Archäologie und kultureller Entdeckungen: »Seien Sie dabei«, lädt das Katholische Bildungswerk ein.

**Auf einen Blick:**

**Abfahrt: 10 Uhr** Bahnhof Engen, Rückkehr ca. 18:00 Uhr

**Kosten: 35 Euro** (Busfahrt, Eintritt und Führung, bitte bei Anmeldung bezahlen)

**Bitte beachten:** Das Gelände der Heuneburg ist nicht asphaltiert. Selbstversorgung empfohlen, da auf der Heuneburg nur beschränkte Bewirtungsmöglichkeit besteht.

**Wichtig:** Anmeldung bis 30. August im Kath. Pfarrbüro Engen, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



Engen

Wir werden Sie vermissen

**Ingrid Stein**

\* 19.12.1949 † 29.07.2024

Im Namen der Familie  
Gisela, Petra, Sven  
Joachim

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis im Friedwald Emmingen statt.

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

**Apotheken-Wochenenddienst:**  
**Samstag, 24. August:** Hegau-Apotheke, Lange Straße 12, Steißlingen, Telefon 07738/5173  
**Sonntag, 25. August:** Martinus-Apotheke, Umlandstraße 48, Singen, Telefon 07731/41971

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117  
**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Telefon 0761/120 120 00

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.  
**Tier-Ambulanz-Notruf:**  
 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau**  
 St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424  
**AKA-Team**, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893  
**Ambulante Pflege »Katharina«**, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

**Die Zieglerschen - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe**, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf: Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370, Mail: engen@zieglersche.de, Internet: www.zieglersche.de

**Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz**, Tel. 07531/800-2673  
**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt**, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040  
**Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung**, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung  
**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz, Amt für

Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

**Fachstelle Sucht**, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

**pro Familia**, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120  
**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.**, Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge**, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.**, Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung**, Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen und Hegau e.V.**, Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138

**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

**Frauenhaus Singen**, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz** für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

**Verbraucherzentrale Baden-Württ.** Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Energieagentur Kreis Konstanz** mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.



**Ihren 90. Geburtstag** feierte Bojana Biegler aus Anselmingen am 15. August. Sie wohnt seit 2021 in Engen. Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier gratulierte der Jubilarin und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. *Bild: Stadt Engen*

### Jubilare

- Herr Wolfgang Strauch, Zimmerholz, 75. Geburtstag am 22. August
- Herr Walter Schicker, Welschingen, 75. Geburtstag am 23. August
- Herr Mohammad Naqschbandi, Barga, 75. Geburtstag am 23. August
- Frau Sigrid Dufner, Engen, 70. Geburtstag am 23. August
- Frau Juliane Fluk, Zimmerholz, 90. Geburtstag am 25. August

### Kirchliche Nachrichten

#### Katholische Kirche

**Samstag, 24. August**  
**Welschingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 25. August**  
**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe  
**Mühlhausen:** 18.30 Uhr Hl. Messe  
**Zimmerholz:** 9 Uhr Hl. Messe mit Uniformsegnung

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros während der Ferien:** Montag 10 bis 12 Uhr, Dienstag geschlossen, Mittwoch 10 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr, Donnerstag 10 bis 12 Uhr, Freitag geschlossen sowie nach telefonischer Vereinbarung

**Frauengemeinschaft Mühlhausen:** Halbtagsausflug am Donnerstag, 5. September

#### Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

**Sonntag:** 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst. Verantwortlich: Ingrid Schwörer und Pfarrer Andreas Sturm.

#### Evangelische Kirche

**Gottesdienst:**  
**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

**Das Pfarrbüro ist vom 21. August bis einschließlich 6. September geschlossen.**

#### Christliche Gemeinde

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst

**Redaktions- und Anzeigenschluss**  
**Montag 12 Uhr**



# ÜBERLEBEN IM ZELT

**Jetzt Leben retten und  
Menschen schützen. Weltweit.  
Mit Ihrer Spende: [www.care.de](http://www.care.de)**

IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40

 **care**<sup>®</sup>  
Die mit dem CARE-Paket

## Stellenmarkt

STADT  
**ENGEN**  
IM HEGAU



Die Stadt Engen sucht für den **städtischen Bauhof** zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
**zwei neue Mitarbeiter (m/w/d)**

Wir sind die flächengrößte Gemeinde im Landkreis Konstanz und verfügen über einen zeitgemäß ausgestatteten Fuhr- und Gerätepark sowie ein modernes Betriebsgebäude.

Ihre wesentlichen Aufgaben sind:

- Anlage, Pflege, Unterhaltung und Instandsetzung der städtischen Grünanlagen und Friedhöfe sowie Wege-/Straßenbau u. Straßenunterhaltung
- Mitarbeit bei allen weiteren Aufgaben im städtischen Bauhof
- Einsätze im Rahmen des Winterdienstes (auch an Wochenenden und Feiertagen)

Sie bieten uns:

- eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Garten- und Landschaftsbau/Straßen- und Wegebau oder eine andere abgeschlossene Handwerksausbildung
- allgemeine handwerkliche Kenntnisse und praktische Fähigkeiten
- körperliche Belastbarkeit und Eignung für die Tätigkeit im Freien bei allen Witterungsbedingungen
- freundliches Auftreten, engagierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Fähigkeit sowohl zur selbstständigen Arbeit als auch zur Arbeit im Team
- Führerschein der Klassen B/BE. Die Klassen C1/C1E sind wünschenswert

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie bei unserem Bauhof mitarbeiten?  
Dann senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **25. August 2024** an die

⇒ Stadtverwaltung Engen – Personalamt –, Hauptstraße 11, 78234 Engen  
⇒ E-Mail [bewerbungen@engen.de](mailto:bewerbungen@engen.de) (max. 12 MB im PDF-Format)

Für Fragen steht Ihnen Bauhofleiter Berthold Leiber unter Tel.: 50 1362 und Personal-sachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel. 0 77 33/50 22 03 gerne zur Verfügung.



Besuchen Sie uns  
auch im Internet:  
[www.engen.de](http://www.engen.de)



Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie unter  
[www.engen.de/sicher+kommunizieren](http://www.engen.de/sicher+kommunizieren)

**HAARSTUDIO  
BLICKFANG**  
TANJA BACH  
INHABERIN

Carl-Benz-Straße 5 a  
78234 Engen-Welschingen  
TEL 07733.8406  
[info@haarstudio-blickfang.de](mailto:info@haarstudio-blickfang.de)  
[www.haarstudio-blickfang.de](http://www.haarstudio-blickfang.de)

Öffnungszeiten:  
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr  
SA 8 - 13 Uhr

**gesucht -  
gefunden**

Hier können Sie erfolgreich  
Ihre Kleinanzeige aufgeben:  
[info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)  
Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige  
per mail oder Brief an  
Info Kommunal, Jahnstraße 40,  
78234 Engen

## Mietgesuche

**Suche eine Garage oder eine Halle**  
für meinen Oldtimer in Engen Tel.  
0177929445

## Stellenmarkt

## Haushaltshilfe

**Freundliche Putzfee nach Engen ges.!**  
14-tägig, ca. 3 Std. Tel. 07733 - 506712

## Zu verschenken

**Wäschetrockner, weiße EBK**  
zum Selbstabbau in Hilzingen Tel.  
0176-72233599

## Zu verkaufen

**Wiese**  
in Ortsnähe von Engen-Zimmerholz  
(47 ar) mit kleinem Wald und Obst-  
bäumen mit sehr schönem Ausblick  
in den Hegau zu verkaufen. Preis  
VHB. Kontakt: Tel. 0173-8299124

HEGAU  
WIR . FÜR DIE  
JUGENDWERK-HELDEN **HELDEN**  
e.V.

**GEMEINSAM  
UNTERSTÜTZT  
WIR WOLLEN  
WEITER HELFEN**



[WWW.HEGAUHELDEN.DE](http://WWW.HEGAUHELDEN.DE)



**Richter & Nickel**  
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art  
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen  
78247 Hilzingen • Breiter Wasmen 17  
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Mail: info@richter-nickel.de



**Turmstr. 30**  
**78234 Welschingen**  
**Tel. 0 77 33 / 83 17**

Öffnungszeiten:  
Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr  
Sa. 8-12 Uhr

Flughafentransfer  
Kranken-Fahrten  
Dialyse-Fahrten  
Bestrahlungs-Fahrten  
Chemo-Fahrten  
Großraumtaxi auf Bestellung

**Wir sind für Sie da!**

**Hegau Taxi Engen**  
**0 77 33 / 999 88 44**  
info@hegau-taxi.de

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
Tel. 0 39 44 / 36160  
www.wm-aw.de Fa.



**24 STUNDEN PFLEGE**  
LKR.- KONSTANZ U: HEGAU  
**CARE--by-SAUTER**  
www.care-by-sauter.com  
info@care-by-sauter.com  
T.077359380227

**M** RECHTSANWALT  
SVEN MIRIC

Erbrecht  
Handels- und Gesellschaftsrecht  
Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9  
78234 Engen-Welschingen  
Tel. 07733-3604747  
E-Mail info@kanzlei-miric.de  
www.kanzlei-miric.de

**SAUNA - INFRAROT**  
Kabinen Wärmekabinen  
**Gisi's Sauna Solar Fitness Shop**  
Gabriele Weschensfelder  
Ausstellung - Beratung - Verkauf  
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN  
Tel. 07731/46485  
www.gho.de/sauna-shop

**werosta & wolf**  
ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 · 78234 engen  
tel. 07733-978653 · fax 978654  
wuwconsult@t-online.de

- ✓ klimatechnik
- ✓ elektrotechnik
- ✓ tv-sat-anlagen
- ✓ arbeitssicherheit
- ✓ elektroinstallationen
- ✓ photovoltaik-anlagen
- ✓ qualitätsmanagement
- ✓ elektro-Anlagenprüfung bgva3

Auch im Notfall sind wir für Sie da!



Heizung Bäder Service

**KERSCHBAUMER**

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen für die Sanierung von Heizungsanlagen !  
Benötigt Ihre Heizung eine Wartung ?  
Möchten Sie Ihr Bad sanieren ?  
Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da !



Engen  
07733-505-870  
www.kerschbaumer.de

**JF Mietpark**  
Minibagger • Radlader • Rüttelplatte • Niveliergerät  
Betonmischer • Kleingeräte



JF Baudienstleistungen  
Wuhrstrasse 5 • 78267 Aach  
Mobil 01791063952

**Stellenmarkt**

**Tradition und Fortschritt**



Die Gemeinde Hilzingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Mitarbeiter für den Bauhof (m/w/d)**  
in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbauer / Gärtner. Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Idealerweise verfügen Sie über eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung im Bereich Garten- und Landschaftsbau oder als Gärtner.

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde Hilzingen finden Sie unter [www.hilzingen.de](http://www.hilzingen.de).

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **06.09.2024** an die Gemeinde Hilzingen, Hauptamt, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen.

Auskünfte erteilen Ihnen in technischen Fragen Bauhofleiter Günter Furtwängler Tel. 07731/65647 und in personalrechtlichen Fragen Hauptamtsleiter Markus Wannemacher Tel. 07731/ 38 09-22.

**Wir suchen Dich!!!**

Der **Bürgerverein Linde** in Büßlingen sucht für seine Begegnungsstätte eine

**Servicekraft auf Minijob-Basis!**

Mittwochs, ab 15.00 Uhr.  
Wir freuen uns auf Deinen Anruf!

**Beate Ritzi 07736-7376 oder Traudel Ritter 07736-7924**

**ABWEHRKRÄFTE STÄRKEN, MIT DEINEM JOB ZU MEHR VITALITÄT.**

**BEWIRB DICH UND WERDE AUCH ZUSTELLER (M/W/D) FÜR ZEITUNGEN UND BRIEFE.**



**IN ENGEN RUNDUM IM GLOCKENZIEL**  
**AB 18 BIS 99 JAHREN. ALS MINIJOB, TAGEWEISE, IN TEILZEIT ODER VOLLZEIT. 07531/999 1100**



sk-logistik-jobs.de